

Panasonic®

Deutsch

Modell-Nr.

TX-39A400E

TX-42A400E

TX-50A400E

Bedienungsanleitung LCD-Fernseher



VIERA

Vielen Dank, dass Sie dieses Produkt von Panasonic erworben haben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie sie für ein späteres Nachschlagen auf.

Die Bilder in dieser Anleitung dienen lediglich als Illustrationen.

Wenn eine Kontaktaufnahme mit Ihrem Panasonic-Fachhändler erforderlich wird, beziehen Sie sich dazu bitte auf die dem Gerät beiliegende Pan-Europäische Garantie.



TQB0E2467A-1

Deutsch



Inhaltsverzeichnis

Bitte unbedingt lesen

Wichtiger Hinweis	3
Sicherheitsmaßnahmen	3

Kurzleitfaden

Mitgeliefertes Zubehör	5
Anschlüsse	7
Anordnung der Bedienelemente	10
Erstmalige automatische Einrichtung	11

Verwendung Ihres VIERA

Betrachten von Fernsehprogrammen	12
Betrachten von Videotext	14
Verwendung des Programmassistenten	15
Ansehen von Inhalten externer Geräte	16
Anwendung der Menüfunktionen	16
Abstimmen und Bearbeiten von Programmen	21
Kindersicherung	23
Aktualisieren der Software des Fernsehers	23
Verwenden des Media Players	24
Technische Informationen	26

Weiteres

Häufig gestellte Fragen	28
Pflege und Instandhaltung	29
Technische Daten	30

Der Schutz der nachstehend aufgeführten Marken von Unternehmen und Produkten wurde gewährt, selbst wenn der Text dieser Anleitung keine ausdrückliche Erwähnung der betreffenden Marken enthält.

- Bei „DVB“ und beim „DVB“-Logo handelt es sich um Marken des DVB Project.
- HDMI, das HDMI-Logo sowie High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
- Die DTS-Patente sind unter <http://patents.dts.com> einsehbar. Hergestellt unter Lizenz von DTS Licensing Limited. DTS, das Symbol, & DTS und das Symbol zusammen sind eingetragene Marken und DTS 2.0+Digital Out ist eine Marke von DTS, Inc. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
- Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

Dieses Produkt beinhaltet die folgende Software:

(1) unter der GNU General Public License, Version 2.0 (GPL V2.0) lizenzierte Software und/oder

(2) weitere, nicht unter der GPL lizenzierte Software.

Die durch die Kategorien (1) - (2) gekennzeichnete Software ist enthalten, da sie als nützlich erachtet wird, jedoch OHNE JEGICHE GARANTIE sowie ohne eine auch nur implizite Garantie auf MÄNGELGEWÄHRLEISTUNG oder GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT. Bitte beachten Sie hierzu auch die ausführlichen Bedingungen im Menü „Softwarelizenz“ zu diesem Produkt.

In Beachtung der Bestimmungen der für den Quellcode geltenden GPL V2.0 oder der anderen geltenden Lizenzen stellt die Firma Panasonic Corporation jedem Dritten, der ihr über die untenstehende Kontaktadresse eine diesbezügliche Anfrage übermittelt, während des Zeitraums von mindestens drei (3) Jahren nach Auslieferung des Produkts bei ausschließlicher Inrechnungstellung der Lieferkosten eine vollständige maschinenlesbare Kopie des Quellcodes, einschließlich der entsprechenden urheberrechtlichen Angaben, zur Verfügung.

Kontaktadresse: cdrequest@unipf.jp

Der Quellcode und die entsprechenden urheberrechtlichen Angaben sind auch auf unserer untenstehenden Website kostenlos verfügbar.
<http://www.unipf.jp/dl/DTV13ET/>

Wichtiger Hinweis

Hinweise zu den DVB-Funktionen

- Dieser Fernseher entspricht den Standards (Stand August 2013) für die digitalen terrestrischen DVB-T-Dienste (MPEG2 und MPEG4-AVC(H.264)), die digitalen DVB-C-Kabeldienste (MPEG2 und MPEG4-AVC(H.264)).

Bitte konsultieren Sie Ihren Fachhändler hinsichtlich der Verfügbarkeit von DVB-T-Diensten an Ihrem Wohnort.

Bitte konsultieren Sie Ihren Kabel-TV-Anbieter hinsichtlich der Verfügbarkeit von DVB-C-Diensten für diesen Fernseher.

- Bei Signalen, die nicht den Standards DVB-T oder DVB-C entsprechen, funktioniert dieser Fernseher möglicherweise nicht wie vorgesehen.
- Abhängig von Land, Gebiet, Sender und Dienstanbieter stehen nicht alle Funktionen zur Verfügung.
- Nicht alle CI-Module funktionieren ordnungsgemäß mit diesem Fernseher. Informationen über verfügbare CI-Module erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter.
- Dieser Fernseher funktioniert möglicherweise mit einem nicht vom Dienstanbieter genehmigten CI-Modul nicht ordnungsgemäß.
- Abhängig vom Dienstanbieter werden möglicherweise zusätzliche Gebühren fällig.
- Die Kompatibilität mit zukünftigen Funktionen oder Diensten kann nicht garantiert werden.
- Neueste Informationen zu den verfügbaren Diensten finden Sie auf der folgenden Website. (Nur auf Englisch)

<http://panasonic.net/viera/support>

Dieses Produkt wird unter der AVC Patent Portfolio-Lizenz für die private, nichtgewerbliche Nutzung durch einen Verbraucher lizenziert, um (i) Videomaterial gemäß AVC-Norm („AVC-Video“) zu codieren und/oder (ii) AVC-Video zu decodieren, das vom Verbraucher im Zuge einer privaten, nichtgewerblichen Tätigkeit codiert und/oder von einem zur Lieferung von AVC-Video lizenzierten Videoanbieter erhalten wurde. Für eine Nutzung zu irgendwelchen anderen Zwecken wird keine Lizenz erteilt oder implizit gewährt.

Weitere Informationen hierzu sind von MPEG LA, LLC erhältlich.

Siehe <http://www.mpegla.com>.

Panasonic garantiert nicht den Betrieb und die Leistung von Peripheriegeräten anderer Fabrikate. Wir übernehmen keinerlei Haftung für Schäden, die durch den Betrieb und/oder die Leistung dieser Peripheriegeräte entstehen.

Nur aufrecht transportieren

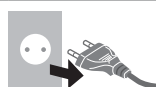
Sicherheitsmaßnahmen

Um die Gefahr von Stromschlag, Feuer, Schäden oder Verletzungen zu vermeiden, befolgen Sie bitte die nachstehenden Hinweise und Warnungen:

■ Netzstecker und Netzkabel

Warnung

Ziehen Sie den Netzstecker unverzüglich aus der Netzsteckdose, falls Sie irgendetwas Ungewöhnliches feststellen.



- Dieser Fernseher wird mit 220–240 V Wechselstrom, 50/60 Hz betrieben.
- Schieben Sie den Netzstecker vollständig in die Netzsteckdose ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker frei zugänglich ist.
- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie den Fernseher reinigen.
- Berühren Sie den Netzstecker auf keinen Fall mit nassen Händen.



- Schützen Sie das Netzkabel vor Beschädigung.

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.



- Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe eines heißen Gegenstands.



- Ziehen Sie nicht am Netzkabel. Halten Sie das Netzkabel während des Herausziehens am Steckergehäuse.



- Ziehen Sie unbedingt den Netzstecker aus der Netzsteckdose, bevor Sie den Aufstellungsort des Fernsehers verändern.
- Das Netzkabel darf nicht verdreht, geknickt oder überdehnt werden.
- Verwenden Sie auf keinen Fall einen beschädigten Netzstecker oder eine beschädigte Netzsteckdose.
- Achten Sie darauf, dass das Netzkabel nicht durch den Fernseher abgeklemmt wird.
- Nur das zum Lieferumfang dieses Fernsehers gehörige Netzkabel verwenden!

■ Pflege

Warnung

- Entfernen Sie keine Abdeckungen und nehmen Sie selbst keinesfalls Änderungen am Fernseher vor, wenn stromführende Teile freiliegen. Im Inneren des Gerätes sind keine Teile vorhanden, die vom Benutzer gewartet werden könnten.



- Setzen Sie den Fernseher niemals Regen oder Feuchtigkeit aus. Vergewissern Sie sich, dass keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gefäße wie z. B. Vasen auf oder über dem Gerät platziert werden, und halten Sie das Gerät von Tropf- oder Spritzwasser fern. 
- Führen Sie keine Gegenstände durch die Lüftungsschlitze des Gerätes ein.
- Verwenden Sie keinen nicht zugelassenen Standfuß oder fremdes Befestigungsmaterial. Bitte beauftragen Sie Ihren Panasonic-Fachhändler mit der Aufstellung oder Anbringung der zugelassenen Wandhalterung.
- Setzen Sie den Bildschirm keiner starken äußeren Einwirkung oder Erschütterung aus.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf unebenen oder instabilen Unterlagen ab und vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht über die Kanten der Unterlage hinaussteht. 
- Dieses Fernsehgerät ist als Tischgerät vorgesehen.
- Das Gerät weder direkter Sonneneinstrahlung noch anderen Wärmequellen aussetzen. 

Um einen Brand zu verhindern, niemals Kerzen oder andere Quellen von offenem Feuer auf oder in der Nähe des Fernsehgerätes aufstellen.



■ Gefährliche Teile / kleine Gegenstände

Warnung

- Zum Lieferumfang dieses Gerätes gehören potenziell gefährliche Teile, beispielsweise Kunststoffbeutel, die von Kleinkindern aus Versehen eingeatmet oder verschluckt werden können. Halten Sie derartige Teile unbedingt außerhalb der Reichweite von Kleinkindern.

■ Standfuß

Warnung

- Den Standfuß nicht zerlegen oder modifizieren.

Vorsicht

- Verwenden Sie auf keinen Fall einen anderen Standfuß als den im Lieferumfang dieses Fernsehers enthaltenen.
- Den Standfuß nicht verwenden, falls er verzogen, gerissen oder gebrochen ist. Bitte wenden Sie sich

in diesem Fall unverzüglich an Ihren Panasonic-Fachhändler.

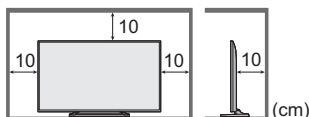
- Bei der Befestigung sicherstellen, dass alle Schrauben fest angezogen werden.
- Sicherstellen, dass der Fernseher beim Aufstellen des Standfußes keinen Stößen ausgesetzt wird.
- Sicherstellen, dass keine Kinder auf den Standfuß klettern.
- Installieren oder entfernen Sie den Fernseher auf/von dem Standfuß mit mindestens zwei Personen.
- Installieren oder entfernen Sie den Fernseher nach dem angegebenen Verfahren.

■ Ventilation

Vorsicht

Lassen Sie genügend Platz um den Fernseher, um übermäßige Hitze zu vermeiden, die zu frühzeitigem Versagen von elektronischen Bauteilen führen könnte.

Mindestabstand:



- Die Ventilation darf nicht durch Bedecken der Lüftungsschlitze mit Gegenständen wie Zeitungen, Tischdecken und Vorhängen usw. behindert werden. 
- Egal, ob Sie einen Standfuß verwenden oder nicht, stellen Sie immer sicher, dass die Lüftungsschlitze an der Unterseite des Fernsehers nicht blockiert sind und genügend Platz für ausreichende Belüftung vorhanden ist.

■ Transportieren des Fernsehers

Vorsicht

Ziehen Sie alle Kabel ab, bevor Sie den Fernseher transportieren.

- Bewegen Sie den Fernseher mit mindestens zwei Personen. Stützen Sie den Fernseher wie in der Abbildung gezeigt ab, um Verletzungen zu verhindern, die durch ein Umkippen oder Herunterfallen des Gerätes verursacht werden können.



■ Bei längerem Nichtgebrauch

Vorsicht

Selbst im ausgeschalteten Zustand verbraucht dieses Gerät eine geringe Menge Strom, solange der Netzstecker an eine stromführende Netzsteckdose angeschlossen ist.

- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, wenn der Fernseher für längere Zeit nicht genutzt wird.

■ Hohe Lautstärke

Vorsicht

- Sie sollten Ihr Gehör nicht zu starker Lautstärke aus Kopfhörern aussetzen. Dies kann Ihr Gehör dauerhaft schädigen.
- Wenn Sie ein Trommeln in den Ohren hören, reduzieren Sie die Lautstärke oder verwenden Sie vorübergehend keinen Kopfhörer.



■ Batterien für Fernbedienung

Vorsicht

- Werden die Batterien mit vertauschter Polarität eingelegt, kann dies zum Auslaufen von Batterieelektrolyt, Korrosion und Explosion führen.
- Nur durch denselben oder einen äquivalenten Typ ersetzen.
- Legen Sie nicht eine alte und eine neue Batterie gemeinsam ein.
- Legen Sie nicht zwei Batterien unterschiedlicher Sorten (z. B. eine Alkali- und eine Manganbatterie) gemeinsam ein.
- Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien (Ni-Cd-Akkus usw.).
- Batterien dürfen weder verbrannt noch zerlegt werden.
- Setzen Sie Batterien keiner übermäßigen Wärme aus wie z. B. direkter Sonneneinstrahlung, offenen Flammen usw.
- Achten Sie darauf, die Batterien ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Entfernen Sie die Batterie aus dem Gerät, wenn Sie dieses für längere Zeit nicht benutzen, damit die Batterie nicht auslaufen, es zu Korrosionsbildung oder gar zu einer Explosion kommen kann.

Mitgeliefertes Zubehör

Fernbedienung

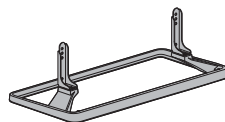
➔ (S. 10)

- N2QAYB000816 oder N2QAYB000975



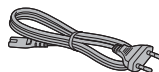
Standfuß

➔ (S. 6)



Netzkabel

➔ (S. 7)



Batterien (2)

- R6

➔ (S. 10)



Bedienungsanleitung

Pan-Europäische Garantie

- Möglicherweise sind nicht alle Zubehörteile zusammen verpackt. Achten Sie darauf, keine Zubehörteile versehentlich wegzuworfen.

Zusammenbauen / Abnehmen des Standfußes

Ⓐ Schraube (4)



M5 × 15

Ⓑ Schraube (4)

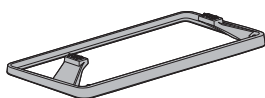


M4 × 12

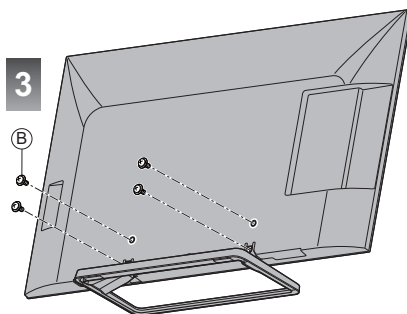
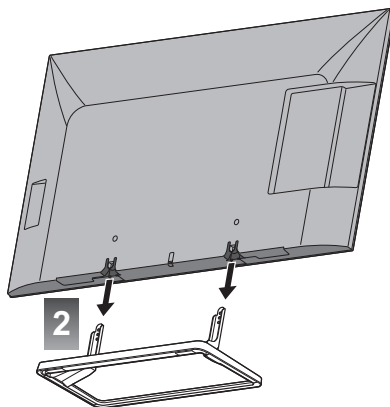
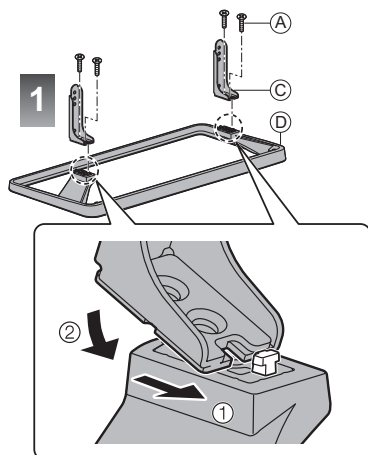
Ⓒ Halterung (2)



Ⓓ Platte



■ Zusammenbau des Standfußes



Abnehmen des Standfußes vom Fernseher

Wenn Sie die Wandhalterung benutzen oder den Fernseher wieder verpacken müssen, demontieren Sie den Standfuß folgendermaßen:

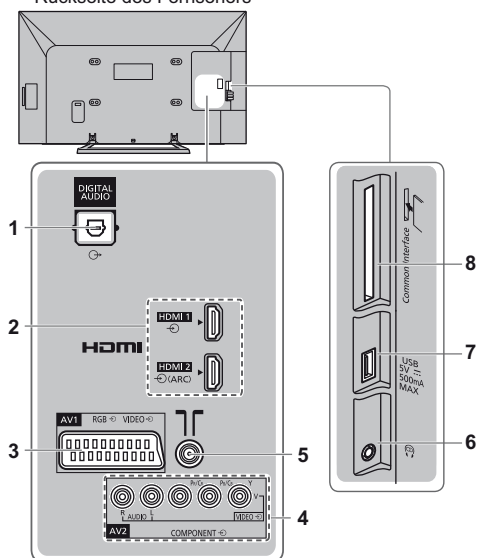
- 1 Entfernen Sie die Schrauben Ⓑ vom Fernseher.
- 2 Heben Sie das TV-Gerät vom Sockel.
- 3 Entfernen Sie die Schrauben Ⓐ aus der Halterung.

Anschlüsse

- Die in den nachstehenden Abbildungen gezeigten Zusatzgeräte und Anschlusskabel gehören nicht zum Lieferumfang dieses Fernsehers.
- Bitte achten Sie unbedingt darauf, den Netzstecker aus der Netzsteckdose zu ziehen, bevor Sie irgendwelche Kabel anschließen oder trennen.
- Prüfen Sie beim Anschließen, ob der Typ der Buchsen und Kabelstecker korrekt ist.
- Verwenden Sie ein vollständig verdrahtetes HDMI-Kabel.
- Verwenden Sie ein vollständig verdrahtetes SCART-Kabel.
- Halten Sie den Fernseher von Elektrogeräten (Videogeräten usw.) oder Geräten mit Infrarotsensoren fern. Andernfalls kann es zu Verzerrungen von Bild oder Ton kommen oder der Betrieb des anderen Gerätes kann beeinträchtigt werden.
- Lesen Sie auch die Anleitung des anzuschließenden Gerätes.

Buchsen

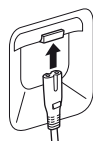
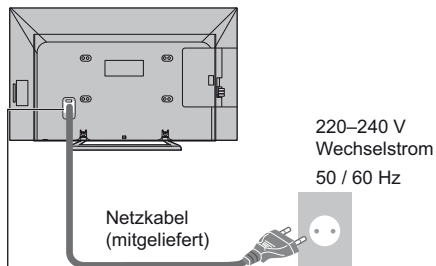
Rückseite des Fernsehers



- 1 DIGITAL AUDIO ➔ (S. 8)
- 2 HDMI 1 - 2 ➔ (S. 8)
- 3 AV1 (SCART) ➔ (S. 7, 8)
- 4 AV2 (COMPONENT / VIDEO) ➔ (S. 8)
- 5 Buchse für terrestrische Antenne/Kabel-Anschluss ➔ (S. 7, 8)
- 6 Kopfhörerbuchse ➔ (S. 9)
- 7 USB-Anschluss
- 8 CI-Steckplatz ➔ (S. 9)

Grundlegende Anschlüsse

■ Netzkabel

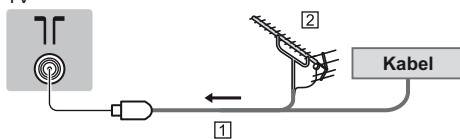


Schieben Sie den Netzstecker bis zum Anschlag ein.

- Achten Sie beim Trennen vom Netz unbedingt darauf, zuerst den Netzstecker aus der Netzsteckdose zu ziehen.

■ Antenne

TV

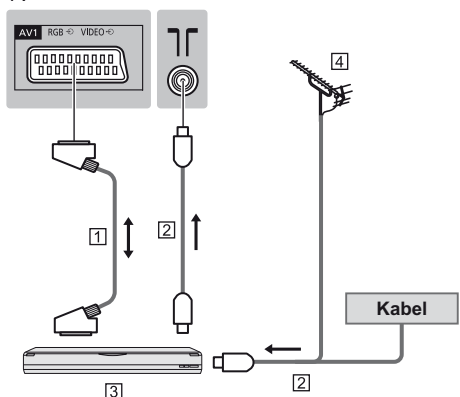


- 1 HF-Kabel
 - 2 Terrestrische Antenne
- Für DVB-C, DVB-T, Analog

AV-Geräte

■ DVD-Recorder / VCR

TV

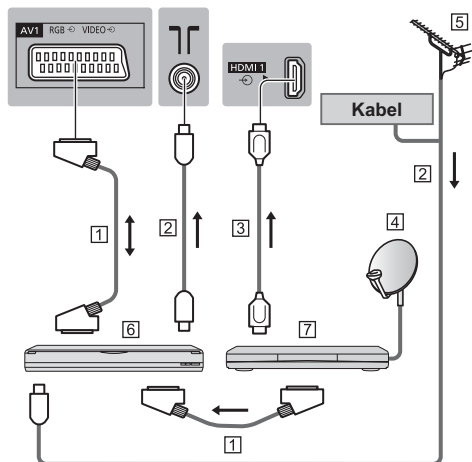


- 1 SCART-Kabel
- 2 HF-Kabel
- 3 DVD-Recorder / VCR

4 Terrestrische Antenne

■ DVD-Recorder (VCR) / Settopbox

TV



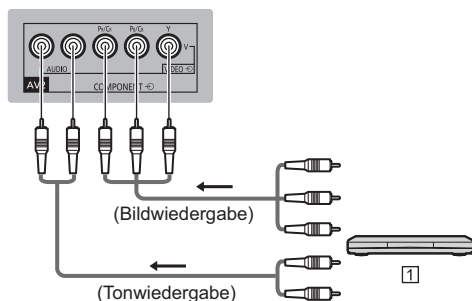
- 1 SCART-Kabel
- 2 HF-Kabel
- 3 HDMI-Kabel
- 4 Satellitenschüssel
- 5 Terrestrische Antenne
- 6 DVD-Recorder / VCR
- 7 Settopbox

Weitere Anschlüsse

■ DVD-Player

(COMPONENT Gerät)

TV

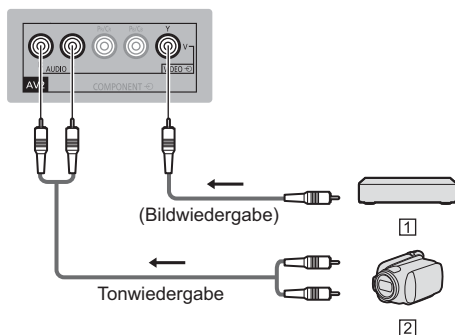


- 1 DVD-Player

■ Camcorder / Videospielkonsole

(VIDEO Gerät)

TV



- 1 Videospielkonsole
- 2 Camcorder

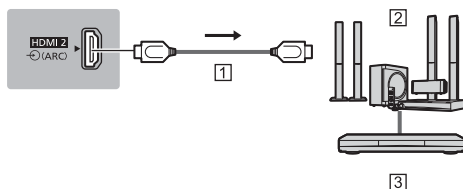
■ Verstärker (Wiedergabe über separate Lautsprecher)

- Verwenden Sie HDMI2 für den Anschluss eines Verstärkers. Diese Verbindung bezieht sich auf die Verwendung eines Verstärkers mit ARC (Audio Return Channel)-Funktion.

Wie für einen Verstärker ohne ARC-Funktion, verwenden Sie DIGITAL AUDIO.

- Zur Wiedergabe von mehrkanaligem Ton von einem externen Gerät (z. B. Dolby Digital 5.1-kanalig) schließen Sie das Gerät an den Verstärker an. Einzelheiten zu den Anschlüssen finden Sie in den Bedienungsanleitungen des Zusatzgerätes und des Verstärkers.

TV



- 1 HDMI-Kabel
- 2 Verstärker mit Lautsprecheranlage
- 3 Externe Geräte (DVD-Player usw.)

■ Kopfhörer

- Einstellen der Lautstärke
 - ➔ **[Kopfhörerlautstärke] im Tonmenü**

TV



■ Common Interface

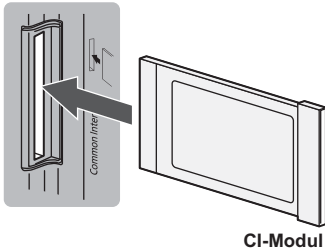
- Achten Sie stets darauf, den Fernseher über dessen Netzschalter auszuschalten, bevor Sie das CI- Modul einsetzen oder entfernen.
- Falls eine Smart Card und ein CI-Modul als Satz geliefert werden, setzen Sie zuerst das CI-Modul ein, und setzen Sie dann die Smart Card in das CI-Modul ein.
- Setzen Sie das CI-Modul komplett in der korrekten Richtung ein bzw. nehmen Sie es so heraus.
- Normalerweise erscheinen verschlüsselte Sender. (Welche Kanäle gesehen werden können, ist abhängig vom CI-Modul.)

Wenn der verschlüsselte Sender nicht angezeigt wird

➔ **[Common Interface] im Setup-Menü**

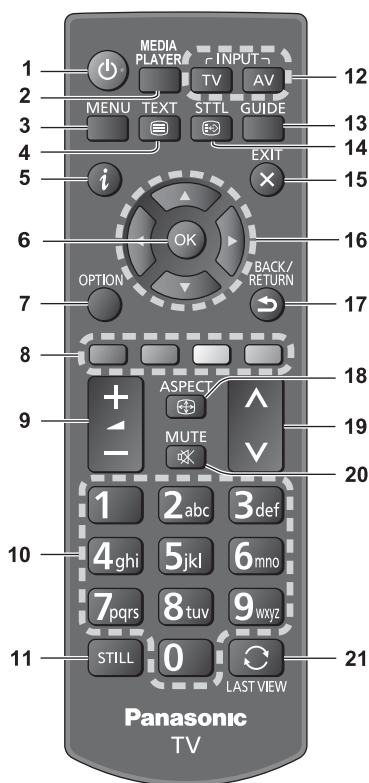
- Möglicherweise gibt es auf dem Markt einige CI-Module mit älteren Firmware-Versionen, die nicht vollständig kompatibel sind mit dem neuen CI+ v1.3 TV. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Inhaltsanbieter.
- Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in der Bedienungsanleitung des CI-Moduls oder bei Ihrem Inhaltsanbieter.

TV



Anordnung der Bedienelemente

Fernbedienung



1 Taste Bereitschaft Ein / Aus

2 MEDIA PLAYER

3 [Haupt-Menü]

- Aufrufen der Menüs „Bild“, „Ton“, „Timer“ und „Setup“.

4 Teletext-Taste

5 Information

- Anzeigen von Sender- und Programminformationen.

6 OK

- Bestätigen von Auswahl und Einstellungen.
- Drücken Sie diese Taste nach Wahl einer Programmposition, um rasch auf ein anderes Programm umzuschalten.
- Aufrufen der Programmtabelle.

7 [Optionsmenü]

- Müheloses Einstellen von Optionen für Bild, Ton und andere Funktionen.

8 Farbige Tasten

(rot-grün-gelb-blau)

- Auswahl, Navigation und Bedienung verschiedener Funktionen.

9 Erhöhen/Verringern der Lautstärke

10 Zifferntasten

- Umschalten zwischen Programmen und Videotext-Seiten.
- Eingabe von Zeichen.
- Im Standby-Modus wird der Fernseher eingeschaltet.

11 Anhalten

- Schaltet das Bild auf Standbild / laufendes Programm

12 Wahl des Eingangsmodus

- TV – schaltet DVB-C-/DVB-T-/Analog um.
- AV – Umschalten auf die verschiedenen AV-Eingänge.

13 Programmassistent

- Anzeige des Electronic Programme Guide.

14 Untertitel

- Untertitel einblenden/ausblenden. (sofern verfügbar)

15 Verlassen

- Rückkehr zum normalen Bild.

16 Cursortasten

- Auswahl und Einstellung von Menüeinträgen.

17 Zurück

- Rückkehr zum/zur vorherigen Menü/Seite.

18 Bildseitenverhältnis

- Schaltet das Bildseitenverhältnis um.

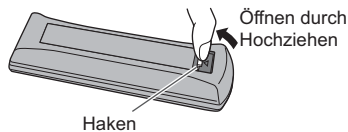
19 Erhöhen/Verringern der Programmplatznummer

20 Stummschaltung Ein / Aus

21 Letzte Ansicht

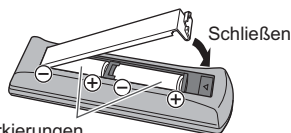
- Umschalten auf den zuletzt betrachteten Sender oder Eingabemodus.

■ Einlegen / Entfernen der Batterien



Haken

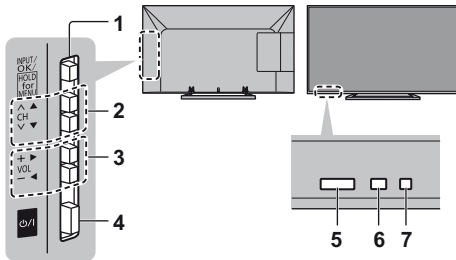
Öffnen durch
Hochziehen



Schließen

Polaritätsmarkierungen
(+ und -) beachten.

Anzeige- / Bedienfeld



Rückseite des Fernsehers

1 Wahl des Eingangsmodus

- Wiederholt drücken, bis der gewünschte Modus erreicht ist.

[Haupt-Menü]

- Ca. 3 Sekunden gedrückt halten, um das Hauptmenü anzuzeigen.

OK (wenn im Menüsystem)

- Erhöhen / Verringern der Programmplatznummer Cursor auf / ab (wenn im Menüsystem)
- Erhöhen / Verringern der Lautstärke Cursor links / rechts (wenn im Menüsystem)

4 Netzschalter

- Zum Ein- / Ausschalten des Gerätes verwenden.

5 Fernbedienungssignal-Sensor

- Keine Gegenstände zwischen Fernbedienung und den Infrarot-Sensor der Fernbedienung am Gerät stellen.

6 Umgebungssensor

- Erfasst die Raumhelligkeit, um die Bildqualität zu optimieren, wenn [Eco Modus] im Menü Bild auf [Ein] gestellt ist.

7 Einschaltleuchte

Rot: Bereitschaft

Grün: Ein

- Bei Verwendung der Fernbedienung quittiert diese LED durch Blinken den Empfang eines Befehls am Fernseher.

Erstmalige automatische Einrichtung

Automatische Einrichtung des Fernsehers und Suche nach verfügbaren Fernsehsendern, wenn der Fernseher zum ersten Mal eingeschaltet wird.

- Dieses Verfahren braucht nicht durchgeführt werden, wenn die Einrichtung Ihres neuen Fernsehers bereits vom Fachhändler vorgenommen wurde.
- Bitte stellen Sie alle Anschlüsse (S. 7 - 9) her und nehmen Sie alle Einstellungen (falls erforderlich) an den angeschlossenen Geräten vor, bevor Sie die automatische Einrichtung starten. Einzelheiten zu den Einstellungen der angeschlossenen Geräte finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Gerätes.

1 Schließen Sie den Fernseher an die Netzsteckdose an und schalten Sie ihn ein



- Bis zum Erscheinen der Menüanzeige auf dem Bildschirm verstreichen mehrere Sekunden.



2 Wählen Sie folgenden Einträge

Richten Sie jedes Element ein, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Sprache			
Deutsch	Dansk	Polski	Srpski
English	Svenska	Čeština	Hrvatski
Français	Norsk	Magyar	Slovenščina
Italiano	Suomi	Slovenčina	Latviešu
Español	Türkçe	Български	eesti keel
Português	Ελληνικά	Română	Lietuvių
Nederlands			

■ Verwendung der Fernbedienung



Bewegen des Cursors



Zugreifen auf den Eintrag / Speichern der Einstellung



Zurückkehren zum vorherigen Eintrag



Menüpunkt verlassen

Wählen Sie die gewünschte Sprache

Wählen Sie Ihr Land aus

- Wählen Sie je nach ausgewähltem Land auch Ihre Region oder speichern Sie die Kindersicherungs-PIN („0000“ kann nicht gespeichert werden).

Wählen Sie [Antenne] oder [Kabel]

[Antenne]: DVB-T- und Analogsuchlauf

[Kabel]: DVB-C- und Analogsuchlauf

- Die Auto-Tuning-Funktion sucht nach TV-Kanälen und speichert sie. Die gespeicherten Kanäle und ihre Sortierung können je nach Land, Region, Übertragungsverfahren und den Bedingungen für den Signalempfang verschieden sein.

Wählen Sie [Zu Hause]

Wählen Sie als gewünschten Betrachtungsmodus [Zu Hause] aus, wenn Sie das Gerät zu Hause nutzen.

- [Shop] ist für die Aufstellung beim Händler vorgesehen.
- Um den Betrachtungsmodus später zu ändern, müssen Sie alle Einstellungen durch Ausführen der Funktion Werkeinstellungen initialisieren.

Damit ist die automatische Einrichtung abgeschlossen, und Ihr Fernseher ist zum Empfang von Fernsehprogrammen bereit.

Falls die Abstimmung fehlschlagen sollte, überprüfen Sie, ob das HF-Kabel richtig angeschlossen ist; befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Für die erneute Einstellung aller Sender ➔ **[Auto Setup] (S. 21)**
- Zum späteren Hinzufügen des verfügbaren TV-Signalmodus ➔ **[Suchlauf] (S. 21)**
- Zur Initialisierung aller Einstellungen ➔ **[Werkeinstellungen] (S. 20)**

Betrachten von Fernsehprogrammen

1 Schalten Sie den Fernseher ein



oder



(Fernbedienung)

- Dazu muss der Netzschalter eingeschaltet sein. (S. 10)

2 Wählen Sie den gewünschten Modus



TV Auswahl

Antenne

Kabel

- Sie können den Modus auch durch wiederholtes Drücken der Taste TV wählen.
- Wenn [TV Auswahl] nicht angezeigt wird, drücken Sie die Taste TV, um den Modus umzuschalten.

3 Wählen Sie einen Kanal



Aufwärts

Abwärts

oder



- Um eine zwei- oder mehrstellige Programmnummer zu wählen, z. B. 399



■ Auswahl aus der Senderliste



Senderliste - Alle

- | | |
|---|-----------------|
| 1 | Niederland 1 HD |
| 2 | Niederland 2 HD |
| 3 | HZN Barker 1 |
| 4 | HZN Barker 2 |
| 5 | RTL Lounge |
| 6 | TVE |

Hinweis

- Das TV-Gerät wechselt automatisch in den Standby-Modus, wenn während des unter [Auto-Standby] (Timer-Menü) gewählten Zeitraums kein Vorgang durchgeführt wird.

Bildseitenverhältnis

Umschalten des Bildseitenverhältnisses (der Bildgröße)

ASPECT



[Auto]: Das optimale Bildseitenverhältnis wird automatisch entsprechend dem gesendeten 'Bildseitenverhältnis-Steuersignal' (S. 26) gewählt.

[16:9]: Das Bild wird ohne Verzerrungen im echten (anamorphen) Format 16:9 angezeigt.

[14:9]: Das Bild wird ohne Verzerrungen mit einem Standard-Bildseitenverhältnis von 14:9 angezeigt.

[Aspekt]: Zeigt ein Vollbild mit Seitenverhältnis 4:3 an. Nur am linken und rechten Bildrand macht sich eine gewisse Streckung bemerkbar.

[4:3]: Das Bild wird ohne Verzerrungen mit einem Standard-Bildseitenverhältnis von 4:3 angezeigt.

[4:3 Vollformat]: Das Bild wird mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 angezeigt und dabei horizontal gestreckt, um den Bildschirm zu füllen.

- Für HD-Signale (hohe Auflösung)

[Zoom 1]: Das Bild wird ohne Verzerrungen mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 im Letterbox-Format oder mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 angezeigt.

[Zoom 2]: Das Bild wird ohne Verzerrungen bildschirmfüllend mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 im echten (anamorphen) Letterbox-Format angezeigt.

[Zoom 3]: Das Bild wird ohne Verzerrungen bildschirmfüllend mit einem Bildseitenverhältnis von 2,35:1 im echten (anamorphen) Letterbox-Format angezeigt. Das Bild wird mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 in seiner maximalen Größe (geringfügig vergrößert) angezeigt.

Hinweis

- Im Bildeinstellungsmodus [Spiel] steht nur das Bildseitenverhältnis [16:9] zur Verfügung.
- Das Bildseitenverhältnis kann separat beim Videotext-Dienst nicht geändert werden.

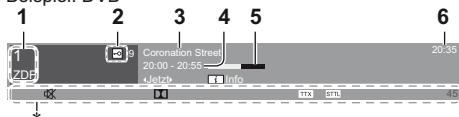
Informationsbanner

Anzeigen des Informationsbanners



- Das Banner erscheint auch beim Umschalten des Programms.

Beispiel: DVB



1 Programmposition und -name

2 Verschlüsselter Kanal (K)

3 Sendung

4 Start- / Endzeit der Sendung (DVB)
Sendernummer usw. (analog)

5 Fortschrittsanzeige (verstrichene Zeit) des
ausgewählten Programms (DVB)

6 Uhrzeit

*Verfügbare Funktionen / Bedeutung von Meldungen



Stummschaltung Ein

[Verschlüsselt]

Verschlüsseltes Programm

[STTL]

Untertitel-Dienst verfügbar

[TTX]

Videotext-Dienst verfügbar

1 - 90

Verbleibende Zeit der Abschalt-Uhr

[Dolby Digital]

Dolby Digital Plus- oder Dolby Digital-Tonspur

■ Überprüfen des Namens einer anderen Sendung



■ Betrachten der im Banner angezeigten Sendung



■ Informationen über die nächste Sendung (DVB)



■ Ausblenden

EXIT



■ Zusätzliche Informationen (DVB)



(erneut drücken, um das Banner auszublenden)

■ Einstellen der Display-Anzeigedauer

➔ [Display-Anzeigedauer] (S. 20)

Betrachten von Videotext

Bei Videotext-Diensten handelt es sich um Textinformationen, die von Sendern ausgestrahlt werden. Die angebotenen Funktionen sind je nach Sender verschieden.

■ Worum handelt es sich beim FLOF-Modus (FASTEXT)?

Im FLOF-Modus erscheinen vier Themenbereiche in unterschiedlichen Farben am unteren Bildschirmrand. Um auf weitere Informationen zu einem dieser Themenbereiche zuzugreifen, drücken Sie die entsprechende farbige Taste auf der Fernbedienung. Diese Funktionen bieten Ihnen einen schnellen Zugriff auf Informationen über die angezeigten Themenbereiche.

■ Was ist der TOP-Modus? (im Falle von TOP-Videotextübertragung)

Bei TOP-Videotext handelt es sich um eine wesentliche Verbesserung des Standarddienstes, die Ihnen das Auffinden gewünschter Videotext-Seiten erleichtert.

- Rasche Übersicht über die verfügbaren Videotext-Informationen
- Bequeme Auswahl des gewünschten Themas in mehreren Schritten
- Seitenstatus-Informationen am unteren Bildschirmrand
- Seite aufwärts/abwärts
 (Rot) /  (Grün)
- Auswahl des gewünschten Themenbereichs
 (Blau)
- Wahl des nächsten Themas innerhalb des gewählten Themenbereichs
 (Nach dem letzten Thema wird auf den nächsten Themenbereich weitergeschaltet.)
 (Gelb)

1 Schalten Sie auf Videotext um



- Die Indexseite wird angezeigt (die Anzeige ist je nach Inhalt unterschiedlich).

2 Wählen Sie die gewünschte Seite



Farbige Taste
(entspricht dem Farbbalken)

■ Rückkehr zum TV-Modus

EXIT



Anzeigen verdeckter Daten

Verdeckte Wörter, z. B. die Antworten von Quiz-Seiten, anzeigen
 MENU  →  (Rot) • Drücken Sie die Taste erneut, um die vorherige Meldung wieder anzuzeigen.

STILL (Halten)

Automatische Aktualisierung stoppen

(Halten der aktuellen Seite ohne Aktualisierung)



- Drücken Sie die Taste zum Wiederaufnehmen erneut.

Normal/Oben/Unten

MENU

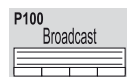


(oben)

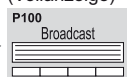


(Grün)

(unten)



normal
(Vollanzeige)



Unterseiten anzeigen

Unterseiten anzeigen (nur wenn Videotext mehr als eine Seite umfasst)



- Die Anzahl der Unterseiten (maximal 79) ist je nach Sender verschieden.
- Der Suchvorgang kann längere Zeit beanspruchen, doch können Sie währenddessen ein Fernsehprogramm betrachten.

■ Anzeigen einer bestimmten Unterseite

MENU



(Blau)

Geben Sie die 4-stellige Nummer ein

Beispiel: P6

Fernsehen beim Warten auf Aktualisierung

Betrachten eines Fernsehprogramms während der Suche nach einer Videotext-Seite

Videotext wird automatisch aktualisiert, sobald neue Informationen verfügbar werden.

MENU



(Gelb)

Vorübergehendes Umschalten auf Fernsehprogramm (Sie können das Programm nicht umschalten.)



Erscheint nach beendeter Aktualisierung



Anzeigen der aktualisierten Seite

(Gelb)

- Manche Nachrichtenseiten verfügen über eine Funktion („News Flash“), die auf den Eingang neuester Nachrichten aufmerksam macht.

Verwendung des Programmassistenten

Der Programmassistent – Electronic Programme Guide (EPG) ermöglicht Ihnen den Zugriff auf Programminformationen zum momentan ausgestrahlten Programm und den Programmen der nächsten sieben Tage (abhängig vom Sender).

- Diese Funktion variiert je nach dem gewählten Land
- DVB-T- und analoge Sender werden auf dem gleichen Bildschirm des Programmassistenten angezeigt. Für Analogkanäle wird keine Programmliste erstellt.
- Beim erstmaligen Einschalten des Fernsehers, oder wenn das Gerät länger als eine Woche ausgeschaltet war, kann einige Zeit verstreichen, bevor der komplette Programmassistent eingeblendet wird.

1 Wählen Sie den gewünschten Modus

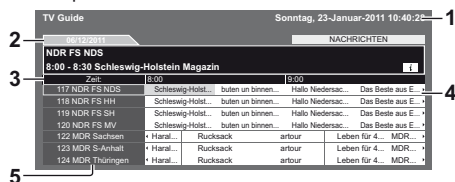
TV

2 Rufen Sie den Programmassistenten auf.

GUIDE



Beispiel:



- 1 Gegenwärtiges Datum und Uhrzeit
- 2 Datum Programmassistent
- 3 Zeit Programmassistent
- 4 Sendung
- 5 Programmposition und -name

- Es kann zu längerer Wartezeit kommen wenn Sie die Aufwärts/Abwärts-Bedientasten im TV Programm Guide betätigen. Dies wird durch den Programmdaten-Download verursacht.

■ Nächstes Programm anzeigen



① Auswahl

② Nächstes Programm

■ Vorheriger Tag (DVB)

(Rot)

■ Nächster Tag (DVB)

(Grün)

Kategoriefilter

■ Anzeigen einer Programmliste der gewählten Kategorie

(Blau)

Typ	Untertyp
FILM	Drama
NACHRICHTEN	Krimi
⋮	⋮

- Aus der Liste können Sie den Typ auswählen, den Sie anzeigen möchten.
- Nachdem Sie den Typ ausgewählt haben, wird die Liste der entsprechenden Untertypen angezeigt.
- Typ / Untertyp kann mehrfach wählbar sein.



Anzeige [Typ]/[Untertyp]
wählen



Menüpunkt [Typ]/[Untertyp]
wählen
Hinzufügen / Entfernen

■ Anzeige detaillierter Programminformationen (DVB)



■ Rückkehr zum TV-Modus

EXIT



Ansehen von Inhalten externer Geräte

Schließen Sie Ihre externen Geräte (VCR, DVD-Geräte usw.) an, damit Inhalte von ihnen über die Eingänge übertragen und wiedergegeben werden können.

1 Schalten Sie den Fernseher ein



Beim Verbinden mittels SCART oder HDMI
Das Eingangssignal wird automatisch auf dem Bildschirm angezeigt, sobald die Wiedergabe am Zusatzgerät startet.

Falls der Eingangsmodus nicht automatisch umgeschaltet wird

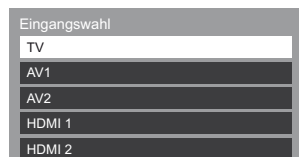
Führen Sie 2 und 3 aus

- Überprüfen Sie die Einrichtung des Gerätes.

2 Rufen Sie das Eingangsauswahl-Menü auf



3 Wählen Sie den Eingang, an den das Zusatzgerät angeschlossen ist



① Auswählen

② Fernsehen

- Die Eingangsquelle kann auch durch wiederholtes Drücken der Taste AV gewählt werden.

Anwendung der Menüfunktionen

1 Rufen Sie die Menüanzeige auf

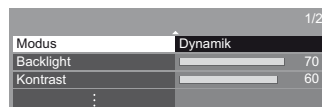
MENU



2 Wählen Sie das gewünschte Menü



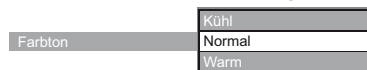
3 Wählen Sie den gewünschten Eintrag



① Auswählen

② Zugreifen

■ Auswahl aus mehreren Optionen



① Auswählen

② Zugreifen

■ Einstellung über Pegelsteller



verschoben



① Ändern

② Zugreifen

■ Weiterschalten zur nächsten Anzeige



Zugreifen

Bild

Modus

Zur Auswahl Ihres bevorzugten Bildmodus für jeden Eingang.

[Dynamik]: Verbessert Kontrast und Schärfe des Bildes beim Betrachten in einem hellen Raum.

[Normal]: Normale Verwendung bei Betrachtung des Bildes bei normaler Raumbelichtung.

[Kino]: Eignet sich zum Betrachten von Spielfilmen in einem abgedunkelten Raum mit verbesserter Darstellung von Kontrast, Schwarzwerten und Farbe.

[True Cinema]: Reproduziert exakt die originale Bildqualität ohne Korrekturen.

[Spiel]: Liefert ein für Spiele mit schnellen Bewegungen geeignetes Bild.

- Diese Funktion steht im TV-Modus nicht zur Verfügung
- Zur Anzeige der Verwendungszeit des [Spiel]-Modus ➔ [Spielzeitanzeige] (S. 20)

In jedem Betrachtungsmodus kann [Kontrast], [Helligkeit], [Farbe], [Schärfe], [NTSC-Farbton], [Farbton], [P-NR] und [3D-COMBFILTER] angepasst und gespeichert werden.

Backlight / Kontrast / Helligkeit / Farbe / Schärfe

Zur Einstellung der Pegel dieser Wiedergabeeigenschaften, um die Einstellungen gemäß Ihren persönlichen Vorstellungen anzupassen

NTSC-Farbton

Zur Anpassung des Farbtons gemäß Ihren persönlichen Vorstellungen

- Diese Funktion steht nur beim Empfang von NTSC-Signalen zur Verfügung.

Farbton

Zur Einstellung des Gesamtfarbtons des Bildes (mehr Blau – mehr Rot)

Eco Modus

Funktion zur automatischen Helligkeitssteuerung
Die Bildeinstellungen werden automatisch den jeweils herrschenden Lichtbedingungen angepasst.

P-NR

Reduzierung von Bildrauschen
Rauschen und Flimmern in den Bildkonturen wird automatisch reduziert.

3D-COMBFILTER

Macht die Anzeige von Standbildern oder Zeitlupenbildern lebendiger

Beim Anzeigen eines Standbildes oder bei Zeitlupenwiedergabe macht sich gelegentlich ein Farbmuster bemerkbar. Wählen Sie die Einstellung [Ein], um schärfere, originalgetreue Farben zu erhalten.

- Zum Empfang von PAL- oder NTSC-Signalen im TV-Modus oder vom Composite

Colour Matrix

Auswahl der passenden Farbeinstellungen für SD- (Standardauflösung) oder HD-Signal (Hochauflösung).

- Für diese Funktion ist ein Eingangssignal von 480p oder 576p über den COMPONENT- oder HDMI-Anschluss verfügbar.

AV-Farbsystem

Wählt die verfügbare auf Bildsignalen basierende Farbverwaltung.

- Für AV-Eingang

16:9 Overscan

Für die Auswahl des Bildfeldes, auf dem das Bild mit dem Seitenverhältnis von 16:9 dargestellt wird.

[Ein]: Das Bild wird vergrößert, um den Bildrand zu verdecken.

[Aus]: Das Bild wird in seiner Originalgröße angezeigt.

- Wählen Sie die Einstellung [Ein], wenn Rauschen am Bildschirmrand auftritt.
- Diese Einstellung kann separat für SD- (Standardauflösung) und HD-Signale (hohe Auflösung) gespeichert werden.

Grundeinstellungen

Der gegenwärtige Bildbetrachtungsmodus für das ausgewählte Eingangssignal wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Ton

Modus

Wählt Ihren bevorzugten Soundmodus aus

- Der ausgewählte Modus wirkt sich auf alle Eingangssignale aus.

[Musik]: Verbessert die Tonqualität beim Betrachten von Musikvideos usw.

[Sprache]: Verbessert die Tonqualität beim Betrachten von Nachrichten, Theaterstücken usw.

[Benutzer]: Dient zur manuellen Einstellung des Tons mit dem Equalizer, sodass er Ihrer gewünschten Tonqualität entspricht.

- Im Benutzermodus wird in der Toneinstellung anstelle von [Bass] und [Höhen] [Equalizer] angezeigt. Wählen Sie den [Equalizer] aus und stellen Sie die Frequenz ein.
- Diese Funktion nimmt keinen Einfluss auf den Kopfhörerklang.

Bass

Passt den Pegel an, um die Ausgabe der Bässe zu verstärken oder abzuschwächen

Höhen

Passt den Pegel an, um die Ausgabe der Höhen zu verstärken oder abzuschwächen

Equalizer

Dient zur Einstellung des Frequenzpegels, um Ihre gewünschte Tonqualität zu erhalten

- Diese Funktion ist verfügbar, wenn [Modus] auf [Benutzer] eingestellt ist.
- Wählen Sie eine Frequenz aus, und ändern Sie den Frequenzpegel anhand der Cursortasten.
- Wenn Sie die Bässe verstärken möchten, erhöhen Sie den Pegel der niedrigen Frequenzen. Wenn Sie die Höhen verstärken möchten, erhöhen Sie den Pegel der hohen Frequenzen.
- Um die Pegel jeder Frequenz auf die Grundeinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie mit den Cursortasten [Grundeinstellungen] aus.

Balance

Dient zur Einstellung des relativen Lautstärkeanteils des rechten und des linken Lautsprechers

Kopfhörerlautstärke

Dient zur Einstellung des Lautstärkepegels des Kopfhörers

Surround

Eine Dynamic Enhancer-Schaltung wird zur Simulation eines räumlichen Effekts mit verbesserter Breite eingesetzt.

Auto-Pegel

Regelt automatisch größere Abweichungen des Lautstärkepegels zwischen Kanälen und Eingängen.

Lautstärke Korrektur

Lautstärkeeinstellungen für einzelne Sender oder Eingangsquellen.

Wandabstand der Lautspr.

Passt Töne niedriger Frequenz aufgrund des Abstands zwischen Lautsprechern und Wänden an.

- Wenn der Abstand zwischen der Rückwand des Fernsehers und der Wand mehr als 30 cm beträgt, empfiehlt sich die Wahl der Einstellung [Über 30cm].
- Wenn der Abstand zwischen der Rückwand des Fernsehers und der Wand weniger als 30 cm beträgt, empfiehlt sich die Wahl der Einstellung [Unter 30cm].

Präferenz Audio 1 / 2

Dient zur Wahl der ersten und der zweiten bevorzugten Sprache für DVB-Multi-Audio (je nach Sender)

Audio Empfang

Dient zur Auswahl verschiedener Toneinstellungen. (sofern verfügbar)

[Stereo]: Als Normaleinstellung verwenden.

[Mono]: Wenn kein Stereosignal empfangen werden kann.

[M1] / [M2]: Dient zur Wahl des Kanals, wenn zwei monaurale Tonkanäle vorhanden sind.

- Für den Analogmodus

SPDIF Auswahl

SPDIF: Ein Standardformat für die Übertragung von Audiodateien.

Legt die Grundeinstellung für das von den Buchsen DIGITAL AUDIO und HDMI2 (ARC-Funktion) ausgegebene digitale Audiosignal fest.

[Auto]: Signale der Formate Dolby Digital Plus, Dolby Digital und HE-AAC Mehrkanal werden als Dolby Digital-Bitstream ausgegeben. Signale des Formats MPEG werden als PCM-Ton ausgegeben. DTS ist ein Signal wie DTS für Video im Mediaplayer.

[PCM]: Das digitale Ausgangssignal ist fest auf PCM-Ton eingestellt.

- ARC (Audio-Rückkanal): Eine Funktion des digitalen Audioausgangs, bei der das HDMI-Kabel verwendet wird.

Pegel Optischer Ausgang

Stellt die Tonlautstärke des PCM-Ausgangs des DIGITAL AUDIO-Anschlusses als Grundeinstellung ein

- Normalerweise besitzt [PCM]-Ton einen höheren Lautstärkepegel als andere Arten von Tonspuren.

SPDIF-Verzögerung

Dient zur Einstellung der Verzögerungszeit der Tonausgabe von den Buchsen DIGITAL AUDIO und HDMI2 (ARC-Funktion), wenn der Ton nicht mit dem Bild synchron ist.

- Für DVB-Modus

HDMI 1 / 2 Eingang

Anpassung des Eingangssignals. (S. 26)

[Digital]: Wenn die Klangübertragung über den HDMI-Kabelanschluss erfolgt

[Analog]: Wenn die Klangübertragung über den HDMI-DVIAdapterkabelanschluss erfolgt

- Für HDMI-Eingang

Downmix-Modus

Wählt die Ausgangsbetriebsart für das Anhören eines komprimierten Tons.

- Für DVB-Modus

Typ

Erzähleinstellungen für sehbehinderte Benutzer (nur in bestimmten Ländern verfügbar)

- [Hörbehindert] ➔ [Untertitel Type] (S. 20)
- Wählen Sie die Einstellung [Sehbehindert] zur Aktivierung der Tonspur für Sehbehinderte, sofern diese für die Sendung verfügbar ist.
- Für die Auswahl dieser Möglichkeit wird [Sehbehindert] angezeigt ➔ (siehe unten)
- Für DVB-Modus

Sehbehindert

■ Lautsprecher

Die Tonspur des gesprochenen Kommentars wird von den Lautsprechern des Fernsehers abgespielt.

■ Kopfhörer

Die Tonspur des gesprochenen Kommentars wird von den Kopfhörern abgespielt

- Vor der Auswahl dieser Option die Kopfhörer anschließen

■ Lautstärke

Regelt die Lautstärke der Tonspur des gesprochenen Kommentars.

■ Pan und fade

Stellt den Toneffekt Verstärkung oder Minderung ein.

[Ein]: Regelt den Level des Haupt-Audio-Programms und kontrolliert das untergeordnete Audio-Programm.

[Aus]: Haupt-Audio-Programm

Grundeinstellungen

Die gegenwärtigen Einstellungen für [Bass], [Höhen], [Balance], [Kopfhörerlautstärke], [Surround], [Pegel Optischer Ausgang], [Typ], und [Sehbehindert] werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Timer

Abschalt-Uhr

Stellt die Zeit ein, die verstreicht, bis der Fernseher automatisch in den Bereitschaftsmodus schaltet.

Zeitzone

Dient zur automatischen Einstellung der Zeitdaten.

- Die Zeitdaten werden auf GMT-Basis korrigiert.

Auto-Standby

[Aus] / [2 Stunden] / [4 Stunden]

Der Stromsparmodus schaltet automatisch den TV bei Untätigkeit nach 4 Stunden in den Standby.

- Die automatische Eingangsumschaltung mit dem angeschlossenen Gerät wirkt sich auf diese Funktion aus, und der Zeitzähler wird zurückgesetzt.
- Eine Benachrichtigung wird 3 Minuten vor dem Umschalten in den Bereitschaftsmodus angezeigt.

Setup

Verbindungseinstellungen

■ CEC

Wird diese Einstellung auf [Ein] gestellt, wechselt das TV-Gerät automatisch zum zugehörigen HDMI-Eingangssignal, wenn ein über HDMI angeschlossenes Gerät zum ersten Mal eingeschaltet und der Abspielmodus gewählt wird.

- Die HDMI-CEC-Funktion des angeschlossenen HDMI-CEC-kompatiblen Geräts muss eingeschaltet sein.

■ Auto Aus

Wenn [Ein] eingestellt ist, werden alle angeschlossenen HDMI Einrichtungen durch Ausschalten des Fernsehers automatisch ausgeschaltet.

- Der Panasonic DVD Recorder wird nicht ausgeschaltet, wenn er im Aufnahmemodus ist.
- Der Fernseher bleibt eingeschaltet, auch wenn alle sonstigen Geräte ausgeschaltet werden, die über HDMI angeschlossen sind.

Kindersicherung

Richtet eine Zugangssteuerung für Kanäle oder Eingänge ein, um Zugriff darauf zu verhindern. (S. 23)

Tuning-Menü

■ TV Auswahl

Wählt den Signaltyp aus, den Sie suchen möchten.

■ Auto Setup

Sucht automatisch zu empfangene Sender (S. 21)

■ Suchlauf starten

Fügt die neu gefundenen Kanäle bei Erhaltung der bestehenden Kanäle hinzu. (S. 21)

■ Manuelle Analogabstimmung

Dient zur manuellen Suche der Analogkanäle (S. 21)

■ DVB-T Signaleigenschaften

Dient zur Zustandsprüfung des Signals DVB-T (S. 21)

■ Manueller DVB-T Suchlauf

Dient zur manuellen Suche der DVB-T Kanäle (S. 21)

■ DVB-C Signaleigenschaften

Dient zur Zustandsprüfung des Signals DVB-C (S. 21)

■ Manueller DVB-C Suchlauf

Dient zur manuellen Suche der DVB-C Kanäle (S. 21)

■ Favorit Netzwerk auswählen

Dient zur Wahl des bevorzugten Netzwerks (nur in einigen Ländern verfügbar).

- Für DVB-Modus

■ Favoriten bearbeiten

Dient zum Erstellen einer Liste der bevorzugten Sender. (S. 22)

■ Überspringen

Dient zum Überspringen der ungewünschten Kanäle (S. 22)

Sortieren

Dient zur Anordnung der Kanäle (S. 22)

■ Senderliste ändern

Dient zum Editieren der Kanäle (S. 22)

■ Block löschen

Dient zum Löschen der eingestellten Kanäle (S. 22)

Sprache

Dient zum Ändern der Sprache der in den Bildschirm eingeblendeten Anzeigen.

Anzeige-Einstellungen

■ Präferenz Videotext

Dient zur Wahl der bevorzugten Sprache für DVB-Videotext (Verfügbarkeit vom Sender abhängig).

■ Videotext-Zeichensatz

Dient zur Wahl des Videotext-Zeichensatzes.

[West]: Englisch, Französisch, Deutsch, Griechisch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch, Türkisch usw.

[Ost1]: Tschechisch, Englisch, Estnisch, Lettisch, Rumänisch, Russisch, Ukrainisch usw.

[Ost2]: Tschechisch, Ungarisch, Lettisch, Polnisch, Rumänisch usw.

■ Präferenz Untertitel 1 / 2

Dient zur Wahl der ersten und zweiten bevorzugten Sprache für DVB-Untertitel (je nach Sender).

■ Untertitel Type [Normal] / [Hörbehindert]

Wählt den bevorzugten Untertiteltyp.

- [Hörbehindert] die Option erleichtert das Verständnis von DVB-Untertiteln (Verfügbarkeit vom Sender abhängig).
- Vorrang hat die Wahl [Präferenz Untertitel 1] / [Präferenz Untertitel 2]

■ AV Label bearbeiten

Greift auf die Eingangs-Labelliste zu, um eine Auswahl des Labels jedes Eingangsmodus zu ermöglichen oder unverbundene Eingänge für eine einfachere Identifizierung und Auswahl in [TV Auswahl] (S. 12), [Eingangswahl] (S. 16) bzw. Banner zu überspringen.

- Wählen Sie zum Überspringen des Eingabemodus [Überspringen] aus.

■ Display- Anzeigedauer

Dient zur Festlegung der Zeitdauer der Anzeige des Informationsbanners.

■ Spielzeitanzeige

Legen Sie für diese Option [Ein] fest, um im oberen rechten Bereich des Bildschirms fortlaufend alle 30 Minuten die abgelaufene Zeit im Spielemodus anzuzeigen.

- Diese Funktion ist verfügbar, wenn [Modus] auf [Spiel] eingestellt ist. ➔ (S. 17)

■ Radio-Modus

Dient der Einstellung des Timers, um den Bildschirm automatisch auszuschalten, wenn ein Radiosender ausgewählt wurde.

Der Ton bleibt eingeschaltet, auch wenn der Bildschirm ausgeschaltet wird. Diese Funktion senkt wirksam den Stromverbrauch, wenn Sie einen Radiosender hören.

- Um den Bildschirm wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste, ausgenommen der Tasten für Bereitschaft, Lautstärkeregelung und MUTE (Stummschaltung).
- Diese Funktion steht im Analogmodus nicht zur Verfügung.

System-Menü

■ Werkseinstellungen

Dient zum Zurücksetzen aller Einstellungen.

■ Common Interface

Dient zum Betrachten verschlüsselter Sendungen (S. 13)

■ Software-Update

Dient zum Herunterladen von neuer Software auf den Fernseher (S. 23)

■ Software-Lizenz

Dient zum Anzeigen der Software-Lizenzinformationen.

■ Systeminformationen

Dient zum Anzeigen der Systeminformationen dieses Fernsehers.

Energiesparmodus

Dient zur Reduzierung der Bildhelligkeit zur Energieeinsparung.

Hinweis

- Im Media Player-Modus wird ein anderes Menü angezeigt. (S. 24)
- Nur die verfügbaren Einträge können gewählt werden.

Abstimmen und Bearbeiten von Programmen

Sie können Sender erneut abstimmen, Listen Ihrer Lieblingsprogramme erstellen, unerwünschte Kanäle überspringen usw.

MENU → [Setup] → [Tuning-Menü]*

*Der Menüname ist je nach TV-Modus unterschiedlich.

- Die Einstellungen in [Tuning-Menü] gelten nur für den ausgewählten TV-Modus.

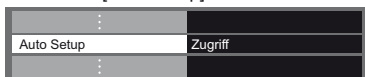
Kanäle neu einstellen

- Nur der ausgewählte Modus wird erneut abgestimmt. Alle früheren Kanaleinstellungen werden gelöscht.

- [TV Auswahl] auf die Signalquelle einstellen, die Sie suchen möchten

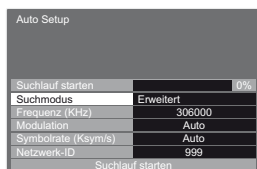


- Wählen Sie [Auto Setup]



- Anbieter auswählen (nur für Kabel)

- Einstellungen für das [Auto Setup] (nur für Kabel) verändern und Suche starten



- Die jeweils verfügbaren Optionen sind vom gewählten Land abhängig (S. 11).
- [Suchmodus]

[Voll]: Der gesamte Frequenzbereich wird durchsucht. Die Einstellungen werden automatisch vorgenommen. [Frequenz] und [Netzwerk ID] sind nicht zugänglich.

[Schnell]: Suche nach der Einstellung von [Netzwerk ID].

[Erweitert]: Suche nach der Einstellung von [Frequenz] und [Netzwerk ID].

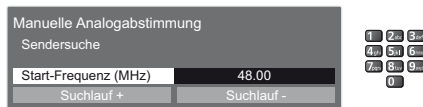
- [Frequenz] und [Netzwerk ID] stellen Sie normalerweise auf [Auto] ein. Falls [Auto] nicht angezeigt wird oder es aus anderen Gründen notwendig ist, geben Sie den vom Kabelanbieter angegebenen Wert mit den Nummertasten ein.
- Nach der Einstellung [Suchlauf starten] anwählen.

Manueller Suchlauf

Manuelle Analogabstimmung

Manuelle Einstellung der Analogkanäle nach dem [Auto Setup].

- Nach der Aufnahme der Suche die Frequenz eingeben



- Suchmodus auswählen

[Suchlauf +]: Sucht aufsteigend von der eingegebenen Frequenz

[Suchlauf -]: Sucht absteigend von der eingegebenen Frequenz

Manueller DVB Suchlauf

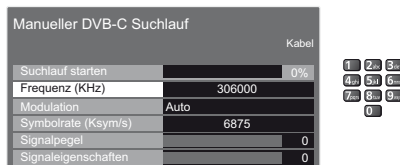
Verwenden Sie normalerweise [Auto Setup] oder [Suchlauf starten], um die DVB-Sender neu zu justieren.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn nicht alle abstimmbaren Kanäle eingestellt werden konnten, oder um die Ausrichtung der Antenne zu justieren.

- Alle neu gefundenen Sender werden der Senderliste hinzugefügt.

DVB-C

- Eingabe der Frequenz

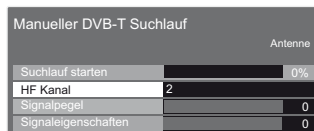


- Suchlauf starten



DVB-T

Kanal wählen und Suchlauf starten



Zustandsprüfung des Signals DVB

DVB-C Signaleigenschaften

Frequenz (KHz)	306000
Modulation	Auto
Symbolrate (Ksym/s)	6875
Signalpegel	0
Signaleigenschaften	0
Bitfehlerrate	0.00E-06

Diese Balken zeigen den maximalen Signalwert der Programmwahl.

DVB-T Signaleigenschaften

HF Kanal	22
Signalpegel	0
Signaleigenschaften	0
Bitfehlerrate	0.00E-06

Diese Balken zeigen den maximalen Signalwert der Programmwahl.

Kanalliste bearbeiten

■ Favoriten bearbeiten

Sie können vier Listen (Profile) Ihrer Lieblingsprogramme erstellen

Wählen Sie einen aufzulistenden Kanal

Favoriten bearbeiten

1	Analog	BBC ONE Wales	•
2	Analog	BBC THREE	•
3	Digital	BBCi	•
4	Digital	CBBC Channel	•



✓ : [Hinzufügen]

● : [Entfernen]

■ Überspringen

Unerwünschte Sender können verdeckt (übersprungen) werden.

Verdeckte Sender können nur mit Hilfe dieser Funktion angezeigt werden. Verwenden Sie diese Funktion, um unerwünschte Sender zu überspringen.

Auswahl eines Senders und Einblenden / Verdecken

Überspringen

1	Analog	BBC ONE Wales	•
2	Analog	BBC THREE	•
3	Digital	BBCi	•
4	Digital	CBBC Channel	•



✓ : Überspringen

● : Freigeben

■ Sortieren

Sie können die Kanäle anordnen

1 Die Kanalposition wird übersprungen (sofern verfügbar)

Sortieren

1	Analog	BBC ONE Wales	•
2	Analog	BBC THREE	•
3	Digital	BBCi	•
4	Digital	CBBC Channel	•



✓ : ausgewählt

● : nicht ausgewählt

2 Auswählen



• Seitenwechsel (vorherige Seite)



• Seitenwechsel (nächste Seite)



• Auswählen



• Abbruch



Kanaleinstellungen bearbeiten

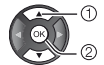
■ Senderliste ändern

Sie können Kanaleinstellungen bearbeiten.

1 Kanal zum Bearbeiten auswählen

Senderliste ändern

1	Analog	BBC ONE Wales
2	Analog	BBC THREE
3	Digital	BBCi
4	Digital	CBBC Channel



2 Kanaleinstellungen bearbeiten

- Sie können den [Netzwerkname] nicht ändern
- Die Änderung von [Frequenz (MHz)], [Farbsystem] und [Tonsystem] ist nur für Analogkanäle zugänglich.
- Die Zeichen können Sie mit Hilfe der numerischen Tasten eingeben (Wenn Sie [Kanalname] auswählen).



Zurück



Kindersicherung

Sie können bestimmte Kanäle / AV-Eingänge sperren, um zu verhindern, dass sich Kinder die betreffenden Programme anschauen.

Wenn ein gesperrter Kanal / Eingang gewählt wird, erscheint eine Meldung. Zum Ansehen des Programms muss die PIN eingegeben werden.

MENU  ➔ [Setup] ➔ [Kindersicherung]

1 Geben Sie die PIN ein (4 Ziffern)

- Geben Sie die PIN beim ersten Einstellen zweimal ein.
- Bitte notieren Sie sich die PIN für den Fall, dass Sie sie später vergessen.
- Abhängig vom gewählten Land ist möglicherweise „0000“ als Standard-PIN gespeichert.

2 Wählen Sie [Programmliste], um den zu sperrenden Kanal / Eingang anzuzeigen

Liste der gesperrten Programme - TV und AV				
Name	Eingangsquelle	Typ	Sperrung	
101 BBC 1 Wales	DVB-C	Free TV		
7 BBC THREE	DVB-T	Free TV		
14 E4C	DVB-T	Free TV		
VCR	Analog	Analog		
1 BBC1	Analog	Analog		
2	Analog	Analog		
AV1	Extern	AV		
AV2	Extern	AV		



 : erscheint, wenn der betreffende Kanal / Eingang gesperrt ist

Bearbeitung der Liste mithilfe der farbigen Tasten

■ **Alle sperren:** Alle Sender und Eingangssignale sperren.

■ **Alle freigeben:** Alle Sperren aufheben.

■ Ändern der PIN

Wählen Sie [PIN ändern] und geben Sie zweimal die neue PIN ein

■ Einstellen der Altersbegrenzung

Wenn ein DVB-Programm eine höhere Altersbegrenzung als das von Ihnen gewählte Alter besitzt, müssen Sie die PIN eingeben, um das Programm ansehen zu können (abhängig vom Sender).

Wählen Sie [Altersbegrenzung] aus, und stellen Sie ein Alter für die Einschränkung des Betrachtens von Programmen ein.

- Die Verfügbarkeit dieser Funktion ist vom gewählten Land abhängig.

Hinweis

- Mit der Einstellung [Werkseinstellungen] (S. 20) werden die PIN und alle zugehörigen Einstellungen gelöscht.

Aktualisieren der Software des Fernsehers

Möglicherweise wird eine neue Version der Software zum Herunterladen angeboten, um die Leistung oder den Betrieb des Fernsehers zu verbessern.

Falls ein Update zur Verfügung steht, wird eine Benachrichtigung angezeigt, wenn der Sender Update-Informationen ausstrahlt.

- Herunterladen



(Drücken Sie die EXIT-Taste, wenn die Daten nicht heruntergeladen werden sollen)

Die Software kann wahlweise automatisch oder manuell aktualisiert werden.

MENU  ➔ [Setup] ➔ [System-Menü] ➔ [Software-Update]

■ Automatisches Aktualisieren

[Auto-Download] und [Auto installieren] auf [Ja] einstellen

Update-Suche ausführen	Zugriff
Auto-Download	Ja
Auto installieren	Nein

Bei Ausführung einer Systemaktualisierung wird die Software aktualisiert (dies kann zu einer Änderung von Funktionen des Fernsehers führen). Wenn Sie dies nicht wünschen, stellen Sie [Auto installieren] auf [Nein].

- Bei jeder Einstellung führt der Fernseher im Bereitschaftsmodus automatisch eine Update-Suche aus und lädt eine neue Version der Software herunter, falls eine solche verfügbar ist.
- Automatische Aktualisierung im Standby (der Fernseher wird über die Fernbedienung ausgeschaltet).

■ Sofortiges Aktualisieren

1 Wählen Sie [Update-Suche ausführen]

2 Suche nach einem Update (mehrere Minuten lang) und ggf. Anzeige einer entsprechenden Meldung

3 Daten herunterladen



Hinweis

- Der Download kann mehrere Stunden dauern.
- Während des Herunterladens und Aktualisierens der Software darf der Fernseher NICHT ausgeschaltet werden.
- Bei der Benachrichtigung kann es sich um eine Erinnerung handeln. In einem solchen Fall erscheint ein Termin (Datum, ab dem die neue Version verwendet werden kann). Sie können eine Reservierung für das Update einstellen. Wenn der Fernseher ausgeschaltet ist, startet der Aktualisierungsvorgang nicht.

Verwenden des Media Players

Mit dem Media Player können Sie auf einem USB-Flash-Speicher aufgezeichnete Fotos, Videos und Musikinhalte wiedergeben.

Foto-Modus:

Digitalfotos werden angezeigt.

Musik-Modus:

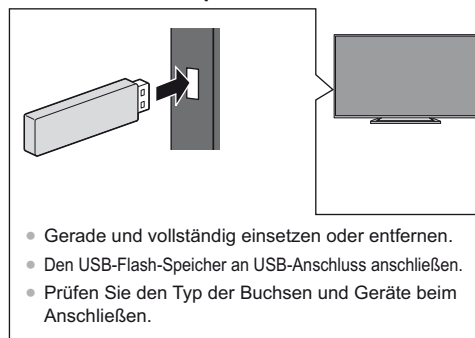
Wiedergegeben werden digitale Musikdaten.

Filme-Modus:

Digitalvideos werden abgespielt.

- Unterstütztes Dateiformat ➔ „Unterstützte Dateiformate im Media Player“ (S. 26)
- Während des Betriebs wird das Tonsignal über die Buchsen AV1, DIGITAL AUDIO und HDMI2 (ARC-Funktion) ausgegeben. Es werden jedoch keine Videosignale ausgegeben. Schließen Sie einen Verstärker mit ARC-Funktion an um HDMI2 mit der ARC-Funktion zu verwenden.
- Je nach dem zur Aufzeichnung verwendeten Gerät kann es vorkommen, dass das Bild nicht einwandfrei auf diesem Fernseher angezeigt wird.
- Wenn eine große Anzahl von Dateien und Ordnern vorhanden ist, kann längere Zeit verstreichen, bevor das Bild auf dem Fernsehschirm erscheint.
- Teilweise beeinträchtigte Dateien werden u. U. mit einer reduzierten Auflösung angezeigt.
- Abhängig von den verwendeten Dateien sind möglicherweise Bildeinstellungen nicht durchführbar.
- Die Ordner- und Dateinamen können je nach verwendeter Digitalkamera oder digitaler Videokamera unterschiedlich sein.

■ Zum Einsetzen oder Entnehmen des USB-Flash-Speichers



- Gerade und vollständig einsetzen oder entfernen.
- Den USB-Flash-Speicher an USB-Anschluss anschließen.
- Prüfen Sie den Typ der Buchsen und Geräte beim Anschließen.

1 Führen Sie den USB-Flash-Speicher in das Fernsehgerät ein

2 [Media Player] starten und den gewünschten Inhalt wählen (Foto / Musik / Film)



- Wählen Sie den gewünschten Inhalt, um die jeweilige Datei wiederzugeben.

■ Wechseln der Inhalte

Wählen Sie während der Miniaturbild-Anzeige die Inhaltsauswahl

☐ (Blau)

Foto-Modus

Beispiel: Vorschaubild – [Alle Fotos]



[F] : Fehleranzeige

[Einzelbild] - Es wird jeweils nur ein Foto angezeigt.

Wählen Sie die gewünschte Datei aus der Miniaturbild-Anzeige der Fotos aus

[Diashow] - Die Diashow wird beendet, wenn alle Bilder der aktuellen Miniaturbild-Anzeige angezeigt worden sind.

1 Wählen Sie die gewünschte Datei für die erste Ansicht aus den Miniaturbildern der Fotos aus

2 Starten Sie die Diashow

☐ (Rot)

- Anzeigen / Ausblenden des Anleitungsfeldes



■ Sortieren nach Ordner

1 Anzeige der Anzeigeauswahl in der Miniaturbild-Ansicht

☐ (Grün)

2 Wählen Sie [Bild-Ordner]

Zeigt die Miniaturbilder gruppiert nach Ordnern an.

Fotoeinstellungen

OPTION



➔ [Diashow-Einstellungen]

■ Übergangseffekt

Dient zur Wahl des Übergangseffekts für die Fotos während der Diashow.

■ Bildschirmmodus

Dient zur Wahl der vergrößerten oder normalen Ansicht bei Fotos in der Einzelbildansicht und in der Diashow.

- Je nach Fotogröße wird das Foto möglicherweise nicht bildschirmfüllend vergrößert, beispielsweise bei einem hochformatigen Bild.

■ Intervall

Wählt das Intervall für die Diashow.

■ Wiederholen

Diashow wiederholen

■ Hintergrundmusik

Dient zur Wahl der Hintergrundmusik im Foto-Modus.

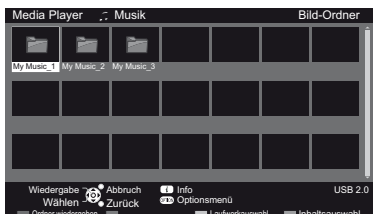
- [Typ1 - 3] sind festgelegte Musikoptionen, die auf diesem Fernseher vorinstalliert sind.

Hinweis

- Abhängig von den Einstellungen für die Diashow kann die Bildqualität abnehmen.
- Abhängig von den Einstellungen für die Diashow ist möglicherweise keine Bildeinstellung durchführbar.

Musik-Modus

Beispiel: Vorschaubild – [Bild-Ordner]



1 Wählen Sie den Ordner / die Datei

2 Wiedergabe starten

(Rot)

- Anzeigen / Ausblenden des Anleitungsfeldes



Musik-Setup

OPTION ➔ [Musik-Setup]

■ Wiederholen

[Ordner]: Wiedergabewiederholung im ausgewählten Ordner

[Eins]: Wiedergabewiederholung der ausgewählten Einzeldatei

Filme-Modus

Beispiel: Vorschaubild – [Titelansicht]



: Fehleranzeige

: Die Datei unterstützt die Miniaturbild-Anzeige nicht.

1 Wählen Sie den Titel / die Szene aus

2 Wiedergabe starten

(Rot)

- Anzeigen / Ausblenden des Anleitungsfeldes und des Informationsbanners



- Ändern des Bildseitenverhältnisses

ASPECT



Video-Setup

OPTION ➔ [Video-Setup]

■ Wiederholen

Wiedergabewiederholung des Titels oder der ausgewählten Datei (je nach Inhalt).

Technische Informationen

Bildseitenverhältnis-Steuersignal

Normalerweise enthalten Programme ein „Bildseitenverhältnis-Steuersignal“ (WSS, Steuersignal über eine SCART- / HDMI-Buchse).

Im [Auto] Modus erscheint das Bildseitenverhältnis auf dem Bildschirm oben links, wenn ein Breitbildsignal (WSS) oder ein Kontrollsignal über SCART (pin8) / HDMI Anschluß gefunden wird. Das Bildseitenverhältnis wechselt in das passende Bildformat.

■ Verfügbare Bedingungen für das Breitbildsignal (WSS)

Eingangsbuchse	EingangssignalfORMAT
Kabel Terrestrisch	DVB-C
	DVB-T
	PAL B, G, H, I, D, K SECAM B, G, L, L', D, K
AV1 / AV2 (Composite)	PAL
	SECAM
AV2 (Component)	625 (576) / 50i, 50p

Hinweis

- Falls bei Wiedergabe einer Breitbild-Aufzeichnung mit einem Videorecorder ein ungewöhnliches Bildformat angezeigt wird, justieren Sie die Spurlage am Videorecorder.

HDMI-Anschluss

Dieser Fernseher verfügt über die integrierte HDMI™-Technologie. Die HDMI-Schnittstelle (High-Definition Multimedia Interface) dieses Gerätes gestattet die Wiedergabe von hochauflösenden Digitalbildern und hochwertigem Ton, wenn sie zum Anschluss von Zusatzgeräten an den Fernseher verwendet wird.

HDMI-kompatible Geräte*¹ mit einem HDMI- oder DVI-Ausgang, z. B. ein DVD-Player, eine Settopbox oder eine Spielekonsole, können mit einem HDMI-konformen (vollverdrahtetem) Kabel an den HDMI-Ausgang angeschlossen werden.

■ Anwendbare HDMI-Funktionen

- Audio-Eingangssignal: 2-kanaliger Linear-PCM-Ton (Abtastfrequenzen – 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz)
- Video-Eingangssignal ➔ **„Eingangssignale, die angezeigt werden können“ (S. 26)**

Treffen Sie dieselbe Einstellung wie beim digitalen Zubehör.

- Content Type
- Audio-Rückkanal*²
(nur HDMI2-Anschluss)

■ DVI-Anschluss

Wenn das Zusatzgerät lediglich mit einem DVI-Ausgang ausgestattet ist, verbinden Sie diesen über ein DVI-HDMI Adapterkabel mit einer der HDMI-Buchsen des Fernsehers. Bei Verwendung eines DVI-HDMI-Adapterkabels schließen Sie das Audiokabel an die Anschlüsse AV2 an.

Hinweis

- Audioeinstellungen können im Eintrag [HDMI Eingang] des Menüs „Toneinstellung“ vorgenommen werden. (S. 17)
- Wenn das angeschlossene Gerät über eine Funktion für Einstellung des Bildseitenverhältnisses verfügt, wählen Sie die Einstellung „16:9“.
- Diese HDMI-Buchsen sind mit dem Urheberrechtsschutz-System HDCP (High-Bandwidth Digital Content Protection) kompatibel.
- Zusatzgeräte ohne digitalen Ausgangsanschluss können wahlweise an einem der Eingangsanschlüsse „COMPONENT“ oder „VIDEO“ angeschlossen werden, denen analoge Signale zugeleitet werden können.

*1: Mit HDMI kompatible Geräte sind mit dem HDMI-Logo gekennzeichnet.

*2: ARC (Audio Return Channel) ist eine Funktion, mit der Sie digitale Tonsignale über ein HDMI-Kabel übertragen können.

Eingangssignale, die angezeigt werden können

■ COMPONENT (AV2) / HDMI-Anschluss

Signalbezeichnung	COMPONENT	HDMI
525 (480) / 60i, 60p	○	○
625 (576) / 50i, 50p	○	○
750 (720) / 60p, 50p	○	○
1 125 (1 080) / 60i, 50i	○	○
1 125 (1 080) / 60p, 50p, 24p		○

- : Geeignetes Eingangssignal
- Oben nicht aufgeführte Signale werden möglicherweise nicht einwandfrei angezeigt.
- Die oben aufgeführten Signale werden für optimale Wiedergabe auf dem Fernsehbildschirm umformatiert.

Unterstützte Dateiformate im Media Player

- Einige Dateien werden u. U. auch dann nicht wiedergegeben, wenn sie diese Bedingungen erfüllen.
- Verwenden Sie für Dateinamen weder Zweibyte- noch Spezialcodes.
- Werden die Ordner- oder Dateinamen verändert, können angeschlossene Geräte möglicherweise mit dem TV nicht kommunizieren.

Foto

- JPEG (.jpg / .jpeg)

Bildauf Auflösung (Pixel): 8 × 8 bis 30 719 × 17 279

Sub-sampling: 4:4:4, 4:2:2, 4:2:0

- DCF und EXIF Standards
- Progressives JPEG wird nicht unterstützt.

Video

■ AVI (.avi)

Video: H.264 BP/MP/HP, MPEG1, MPEG2, MPEG4 SP/ASP, VC-1, Windows Media Video Ver. 9

Audiocode: AAC, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS-Kern, HE-AAC, LPCM, MPEG Audio, MP3, WMA

- Einige Untertitel- oder Kapitelfunktionen stehen möglicherweise nicht zur Verfügung.
- WMA Pro und WMA Lossless werden nicht unterstützt.

■ MKV (.mkv)

Video: H.264 BP/MP/HP, MPEG1, MPEG2, MPEG4 SP/ASP

Audiocode: AAC, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS-Kern, HE-AAC, MPEG Audio, MP3

- Einige Untertitel- oder Kapitelfunktionen stehen möglicherweise nicht zur Verfügung.

■ ASF (.asf / .wmv)

Video: MPEG4 SP/ASP, VC-1, Windows Media Video Ver. 9

Audiocode: AAC, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, HE-AAC, LPCM, MP3, WMA

- Kopiergeschützte Dateien können nicht wiedergegeben werden.
- WMA Pro und WMA Lossless werden nicht unterstützt.

■ MP4 (.f4v / .m4v / .mp4)

Video: H.264 BP/MP/HP, MPEG1, MPEG2, MPEG4 SP/ASP

Audiocode: AAC, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, HE-AAC, MPEG Audio, MP3

- Dieser Fernseher unterstützt diesen Container, wenn er mit Panasonic-Geräten aufgenommen wurde. Einzelheiten hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Gerätes.

■ FLV (.flv)

Video: H.264 BP/MP/HP

Audiocode: AAC, MP3

■ 3GPP (.3gp / .3g2)

Video: H.264 BP/MP/HP, MPEG4 SP/ASP

Audiocode: AAC, HE-AAC

■ PS (.mod / .mpg / .mpeg / .vob / .vro)

Video: H.264 BP/MP/HP, MPEG1, MPEG2, VC-1

Audiocode: AAC, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, HE-AAC, LPCM, MPEG Audio, MP3

■ TS (.mts / .m2ts / .tp / .trp / .ts / .tts)

Video: H.264 BP/MP/HP, MPEG1, MPEG2, VC-1

Audiocode: AAC, Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS-Kern, HE-AAC, MPEG Audio, MP3

Untertitel

■ MicroDVD, SubRip, TMLayer (.srt / .sub / .txt)

- Die Videodatei und die Untertitel-Textdatei befinden sich im gleichen Ordner, und die Dateinamen sind bis auf die Erweiterung dieselben.
- Wenn sich mehrere Untertitel-Textdateien im selben Ordner befinden, werden sie in folgender Reihenfolge angezeigt: „srt“, „sub“, „txt“.

Musik

■ MP3 (.mp3)

■ AAC (.m4a)

- Kopiergeschützte Dateien können nicht wiedergegeben werden.

■ WMA (.wma)

- Kopiergeschützte Dateien können nicht wiedergegeben werden.
- WMA Pro und WMA Lossless werden nicht unterstützt.

■ LPCM (.wav)

■ FLAC (.flac)

Geräte für Wiedergabe

■ USB-Flash-Speicher (zum Abspielen im [Media Player])

- USB-Flash-Speicher-Format: FAT16, FAT32, NTFS
- USB-Flash-Speicher Richtlinie:
Unterstützt nur USB1.1 oder USB2.0 Standards.
Die maximale unterstützte USB Kapazität beträgt 32GB.
USB Hub oder Kartenadapter werden nicht unterstützt.

Hinweis

- Daten, die mit einem PC bearbeitet wurden, werden möglicherweise nicht angezeigt.
- Entfernen Sie den Datenträger auf keinen Fall vom Fernseher, während ein Zugriff auf die Daten stattfindet. Anderenfalls können der Datenträger oder der Fernseher beschädigt werden.
- Berühren Sie nicht die Kontakte auf dem Datenträger.
- Setzen Sie den Datenträger weder hohem Druck noch Stößen aus.
- Setzen Sie das Gerät in der korrekten Richtung ein. Anderenfalls können der Datenträger oder der Fernseher beschädigt werden.
- Elektromagnetische Störung, statische Elektrizität oder Bedienungsfehler können die Daten oder den Datenträger beschädigen.
- Erstellen Sie in regelmäßigen Abständen Sicherungskopien der aufgezeichneten Daten, um einem Datenverlust oder einem durch eine Funktionsstörung des Fernsehers verursachten Defekt von Daten vorzubeugen. Panasonic übernimmt keinerlei Haftung für Defekte oder Verluste von aufgezeichneten Daten.

USB-Verbindung

- Es wird empfohlen, den USB-Stick direkt an den USB-Anschluss des Fernsehers anzuschließen.
- Einige USB-Datenträger oder USB-Hubs können mit diesem Fernseher möglicherweise nicht verwendet werden.
- Sie können keine Datenträger über das USB-Kartenlesegerät anschließen.
- Zusätzliche Informationen zu USB-Geräten finden Sie auf der folgenden Webseite. (Nur auf Englisch)
<http://panasonic.net/viera/support>

Häufig gestellte Fragen

Bevor Sie im Störfall den Kundendienst in Anspruch nehmen, überprüfen Sie bitte die folgenden Hinweise, die in vielen Fällen eine einfache Abhilfemaßnahme bieten. Wird eine Fehlermeldung angezeigt, folgen Sie bitte den Anweisungen auf dem Bildschirm. Falls sich die Störung nicht beseitigen lässt, wenden Sie sich an Ihren Panasonic-Fachhändler oder einen autorisierten Kundendienst.

„Klötzchenbildung“, eingefrorene oder ausgeblendete Bilder im DVB-Modus / Verschnittete Bilder oder Geisterbilder im Analogmodus / Einige Sender können nicht eingestellt werden

- Prüfen Sie Position, Ausrichtung und Anschluss der Antenne.
- Prüfen Sie [DVB-T Signaleigenschaften] (S. 19). Falls [Signaleigenschaften] schlecht, Antenne prüfen.
- Das Wetter wirkt sich auf den Signalempfang aus (starker Regen, Schnee usw.), insbesondere in Gebieten mit schlechtem Empfang. Selbst bei gutem Wetter kann hoher Luftdruck bei manchen Sendern zu schlechtem Empfang führen.
- Aufgrund der bei diesem Fernseher eingesetzten digitalen Empfangstechnologien kann es in bestimmten Fällen trotz einwandfreiem Empfang von analogen Sendern vorkommen, dass die Empfangsqualität von digitalen Sendern beeinträchtigt wird.
- Fragen Sie Ihren Fachhändler oder Dienstleister nach der Verfügbarkeit der Dienste.

Probleme mit der Bildqualität

- Überprüfen Sie die Einstellungen im Menü Bildeigenschaften.
- Um das Rauschen zu unterdrücken, stellen Sie [P-NR] ein (S. 17).
- Prüfen Sie nach, ob sich eingeschaltete Elektrogeräte oder Motoren (Auto, Motorrad, Leuchtstoffröhre) in der Nähe befinden.
- Die Senderabstimmung erneut vornehmen.
- Überprüfen Sie, ob der Ausgang des Zusatzgerätes mit dem Eingang des Fernsehers übereinstimmt. Beim Verbinden mittels SCART bitte darauf achten, dass die Ausgangseinstellung des externen Gerätes nicht „S-Video“ ist.

Probleme mit der Audioqualität

- Prüfen Sie die Lautstärkeneinstellung oder ob der Ton nicht abgeschaltet ist.
- Überprüfen Sie, ob externe Geräte richtig angeschlossen und eingestellt sind.
- Der Tonsignalempfang ist möglicherweise beeinträchtigt.
- Stellen Sie [Audio Empfang] auf [Mono]. (S. 18).

Probleme mit dem Bild oder Ton beim Anschluss über eine HDMI-Schnittstelle.

- Prüfen Sie nach, dass das HDMI-Kabel richtig angeschlossen ist.
- Schalten Sie den Fernseher und das Zusatzgerät einmal aus und dann wieder ein.
- Prüfen Sie nach, ob dem Fernseher ein Eingangssignal vom Zusatzgerät zugeleitet wird.
- Verwenden Sie ein Zusatzgerät, das mit der Norm EIA/CEA-861/861D kompatibel ist.
- Stellen Sie den Audioausgang am angeschlossenen Gerät auf die Ausgabe von „2-kanaligem Linear-PCM-Ton“ ein.
- Überprüfen Sie die Einstellung [HDMI 1/ HDMI 2] (S. 18).
- Wenn eine Tonstörung bei Verwendung eines Digitalanschlusses auftritt, stellen Sie einen analogen Tonanschluss her.

Der Fernseher lässt sich nicht einschalten

- Prüfen Sie nach, ob das Netzkabel an den Fernseher und an eine intakte Netzsteckdose angeschlossen ist.

Der Fernseher schaltet selbsttätig in den Bereitschaftsmodus um

- Die automatische Standby-Funktion ist aktiviert.

Die Fernbedienung funktioniert nicht oder mit Unterbrechungen

- Sind die Batterien polaritätsrichtig eingelegt? ➡ (S. 10)
- Ist der Fernseher eingeschaltet?
- Die Batterien sind möglicherweise erschöpft. Wechseln Sie die Batterien aus.
- Richten Sie die Fernbedienung direkt auf den Fernbedienungs-Signalsensor des Fernsehers (im Abstand von maximal 7 m und innerhalb eines Winkels von 30 Grad vor dem Signalsensor).
- Stellen Sie den Fernseher so auf, dass der Fernbedienungs-Signalsensor an der Frontplatte weder direkter Sonneneinstrahlung noch anderen starken Lichtquellen ausgesetzt ist.

Kein Bild

- Überprüfen Sie, ob der Fernseher eingeschaltet ist.
- Prüfen Sie, ob das Netzkabel an den Fernseher und an eine intakte Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob der richtige Eingangsmodus gewählt ist.
- Überprüfen Sie die Einstellungen im Menü Bildeigenschaften.
- Prüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel angeschlossen und alle Anschlüsse stabil hergestellt worden sind.

Ein ungewöhnliches Bild erscheint auf dem Bildschirm

- Schalten Sie den Netzschalter des Fernsehers einmal aus und dann wieder ein.
- Falls die Störung auch weiterhin besteht, setzen Sie alle Einstellungen zurück.
➔ **[Werkseinstellungen] (S. 20)**

Auf dem Bildschirm können rote, blaue, grüne und schwarze Flecken auftreten

- Dies ist eine Eigenschaft von LCD-Bildschirmen und stellt kein Problem dar. Der LCD-Bildschirm wurde mit hochpräziser Technik gebaut, um detailgenaue Bilder zu liefern. Gelegentlich können einige inaktive Pixel als ein unbeweglicher roter, grüner, blauer oder schwarzer Punkt auf dem Bildschirm erscheinen. Dadurch wird nicht die Leistung Ihres Gerätes beeinträchtigt.

Teile des Fernsehers werden heiß

- Auch wenn die Temperatur von Teilen der Front, Ober- und Seitenwände angestiegen ist, liegt hinsichtlich der Leistung oder Qualität des Produkts keine Beeinträchtigung vor.

Der LCD-Bildschirm bewegt sich leicht und ein klirrendes Geräusch ist hörbar, wenn er mit dem Finger angetippt wird

- Ein kleiner Spalt um die Blende verhindert die Beschädigung der Blende. Dabei handelt es sich nicht um eine Funktionsstörung.

Die Überstrom-Fehlermeldung erscheint

- Möglicherweise verursacht der angeschlossene USB-Datenträger diesen Fehler. Gerät abnehmen, mit dem Standby-Schalter den Fernseher in den Standby-Modus schalten und dann wieder einschalten.
- Prüfen Sie, ob Fremdkörper in den USB-Anschluss eingedrungen sind.

Pflege und Instandhaltung

Ziehen Sie zunächst den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Bildschirm, Gehäuse, Standfuß

Regelmäßige Pflege:

Entfernen Sie Schmutzflecken oder Fingerabdrücke durch sanftes Abreiben der Oberfläche des Bildschirms, des Gehäuses oder des Standfußes mit einem weichen Tuch.

Bei hartnäckigem Schmutz:

- (1) Entfernen Sie zunächst den Staub von der Oberfläche.
- (2) Befeuchten Sie ein weiches Tuch mit klarem Wasser oder mit Wasser mit neutralem Reinigungsmittel (im Verhältnis 1 Teil Reinigungsmittel auf 100 Teile Wasser).
- (3) Wringen Sie das Tuch fest aus. (Darauf achten, dass ins Innere des Fernsehers keine Flüssigkeit gelangt. Sonst könnte das Gerät beschädigt werden.)
- (4) Wischen Sie zuletzt die Flächen vollständig trocken.

Vorsicht

- Keine harten oder kratzigen Tücher verwenden, da diese die Oberflächen beschädigen könnten.
- Schützen Sie die Außenflächen vor Kontakt mit Insektiziden, Lösungsmitteln und anderen leichtflüchtigen Substanzen. Diese können die Oberfläche angreifen oder ein Ablösen der Farbe verursachen.
- Die Oberfläche des Displays ist beschichtet und kann leicht beschädigt werden. Kratzen oder klopfen Sie nicht mit Fingernägeln oder spitzen Gegenständen auf die Oberfläche des Displays.
- Sie sollten das Gehäuse des Gerätes und den Standfuß nicht über längere Zeit dem Kontakt mit Gummi oder PVC aussetzen. Dies kann die Qualität der Oberfläche beeinträchtigen.

Netzstecker

Reiben Sie den Netzstecker in regelmäßigen Abständen mit einem trockenen Tuch ab. Feuchtigkeit und Staub können einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen.

Technische Daten

■ TV

Modellbezeichnung

39-Zoll-Modell : TX-39A400E

42-Zoll-Modell : TX-42A400E

50-Zoll-Modell : TX-50A400E

Abmessungen (B × H × T)

39-Zoll-Modell

886 mm × 560 mm × 247 mm (mit Sockel)

886 mm × 516 mm × 53 mm (nur Fernseher)

42-Zoll-Modell

963 mm × 610 mm × 247 mm (mit Sockel)

963 mm × 566 mm × 69 mm (nur Fernseher)

50-Zoll-Modell

1 126 mm × 697 mm × 260 mm (mit Sockel)

1 126 mm × 652 mm × 53 mm (nur Fernseher)

Gewicht

39-Zoll-Modell

11,0 kg Netto (mit Sockel)

10,0 kg Netto (nur Fernseher)

42-Zoll-Modell

10,5 kg Netto (mit Sockel)

9,0 kg Netto (nur Fernseher)

50-Zoll-Modell

16,0 kg Netto (mit Sockel)

15,0 kg Netto (nur Fernseher)

Stromversorgung

220–240 V Wechselstrom, 50 / 60 Hz

Panel

LED LCD-Panel

Ton

Lautsprecherausgang

20 W (10 W + 10 W)

Kopfhörer

M3-Stereo-Minibuchse (3,5 mm) × 1

Anschlussbuchsen

AV1-Eingang / -Ausgang

SCART (Audio/Video-Eingang, Audio/Video-Ausgang, RGB-Eingang)

AV2-Eingang (COMPONENT / VIDEO)

VIDEO

RCA PIN Typ × 1

1,0 V[p-p] (75 Ω)

AUDIO L - R

RCA PIN Typ × 2

0,5 V[eff]

Y

1,0 V[p-p] (mit Synchronisation)

Pb, Pr

±0,35 V[p-p]

HDMI 1 / 2 Eingang

Buchsen des Typs A

HDMI1: Content Type

HDMI2: Content Type, Audio-Rückkanal

Kartensteckplatz

Common Interface-Steckplatz (kompatibel mit CI Plus) × 1

USB

USB2.0 DC 5 V, Max. 500 mA

Ausgang DIGITAL AUDIO

PCM / Dolby Digital / DTS, Lichtleiter

Empfangssysteme / Empfangsbereiche

Neueste Informationen zu den verfügbaren Diensten finden Sie auf der folgenden Website. (Nur auf Englisch)
<http://panasonic.net/viera/support>

DVB-C

Digitale Kabeldienste (MPEG2 und MPEG4-AVC(H.264))

DVB-T

Digitale terrestrische Programmdienste (MPEG2 und MPEG4-AVC(H.264))

PAL B, G, H, I

SECAM B, G

SECAM L, L'

VHF E2–E12

VHF A–H (ITALIEN)

CATV (S01–S05)

CATV S11–S20 (U1–U10)

VHF H1–H2 (ITALIEN)

UHF E21–E69

CATV S1–S10 (M1–M10)

CATV S21–S41 (Hyperband)

PAL D, K

SECAM D, K

VHF R1–R2

VHF R3–R5

VHF R6–R12

UHF E21–E69

PAL 525/60

Wiedergabe von NTSC-Bändern mit einigen PAL-Videorecordern (VCR) möglich

M.NTSC

Wiedergabe mit M.NTSC-Videorecordern (VCR) möglich

NTSC (nur AV-Eingang)

Wiedergabe mit NTSC-Videorecordern (VCR) möglich

Antenneneingang

VHF / UHF

Betriebsbedingungen

Temperatur: 0 °C – 35 °C

Luftfeuchtigkeit: 20 % bis 80 % rel. Feuchte (ohne Kondensatbildung)

Hinweis

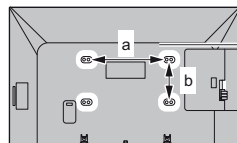
- Änderungen der äußeren Aufmachung und technischen Daten bleiben jederzeit vorbehalten. Bei den Angaben zum Gewicht und den Abmessungen handelt es sich um Näherungswerte.
- Informationen über Leistungsaufnahme, Displayauflösung usw. entnehmen Sie bitte den Produktdaten.
- Dieses Gerät entspricht den nachstehend aufgeführten EMC-Normen.

EN55013, EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN55020

■ Bei Verwendung der Wandhalterung

- Zum Erwerb der empfohlenen Wandhalterung wenden Sie sich bitte an einen Panasonic-Händler in Ihrer Nähe.
- Löcher für die Befestigung einer Wandhalterung

Rückseite des Fernsehers



39-Zoll-Modell

42-Zoll-Modell

a: 200 mm

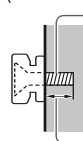
b: 200 mm

50-Zoll-Modell

a: 400 mm

b: 200 mm

(Seitenansicht)



Schrauben zum Befestigen des Gerätes an einer Wandhalterung (nicht mit dem Fernseher mitgeliefert)

Länge der Befestigungsschraube

39-Zoll-Modell

Minimum: 11 mm

Maximum: 27 mm

42-Zoll-Modell

Minimum: 10 mm

Maximum: 19 mm

50-Zoll-Modell

Minimum: 10 mm

Maximum: 28 mm

Durchmesser: M6

Warnung

- Wenn Sie andere Wandhalterungen benutzen oder selbst eine Wandhalterung anbringen, besteht das Risiko, dass Personen verletzt werden oder das Gerät beschädigt wird. Bitte beauftragen Sie unbedingt Ihren Fachhändler oder einen Fachmann mit der Montage der Wandhalterung, damit die volle Leistung von diesem Gerät erhalten wird und die Sicherheit gewährleistet ist. Bei Schäden, die bei der Montage durch einen nicht qualifizierten Monteur entstehen, erlischt die Garantie.
- Lesen Sie bitte gründlich die mit der Wandhalterung mitgelieferten Anweisungen und treffen Sie auf jeden Fall Vorkehrungen, sodass der Fernseher nicht fallen kann.
- Bitte gehen Sie bei der Aufstellung sorgsam mit dem Fernseher um, da das Gerät beschädigt werden kann, wenn es starken Stößen oder anderen Kräften ausgesetzt wird.
- Das Gerät darf nicht direkt unter starke Wärme abstrahlenden Deckenleuchten (wie Punktlichter oder Halogenlampen) montiert werden. Anderenfalls kann es zu einer Verformung oder Beschädigung von Kunststoffteilen des Gehäuses kommen.
- Gehen Sie bei der Montage der Wandhalterung an der Wand sorgsam vor. Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass an der vorgesehenen Montagestelle keine elektrischen Kabel oder Rohre in der Wand vorhanden sind.
- Wenn das Fernsehgerät nicht mehr verwendet wird, demonstrieren Sie es von der Wandhalterung, um ein Herunterfallen und Verletzungen zu vermeiden.

Benutzerinformation zur Sammlung und Entsorgung von veralteten Geräten und benutzten Batterien



Diese Symbole auf den Produkten, Verpackungen und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass benutzte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden sollen. Bitte bringen Sie diese alten Produkte und Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß Ihrer Landesgesetzgebung und den Richtlinien 2002/96/EG und 2006/66/EG zu Ihren zuständigen Sammelpunkten.

Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die anderenfalls durch eine unsachgemäße Abfallbehandlung auftreten können.



Wenn Sie ausführlichere Informationen zur Sammlung und zum Recycling alter Produkte und Batterien wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Verwaltungsbehörden, Ihren Abfallentsorgungsdienstleister oder an die Verkaufseinrichtung, in der Sie die Gegenstände gekauft haben.



Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafge­d­er verhängt werden.

Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

[Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union]

Diese Symbole gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

Hinweis zum Batteriesymbol (links zwei Symbolbeispiele):

Dieses Symbol kann in Kombination mit einem chemischen Symbol verwendet werden. In diesem Fall erfüllt es die Anforderungen derjenigen Richtlinie, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurde.

Cd



Beauftragte Einrichtung:
Panasonic Testing Centre
Panasonic Marketing Europe GmbH
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

Name und Adresse des Herstellers gemäß der Richtlinie 2001/95/EG, umgesetzt durch das GPSG vom 06.01.2004, Paragraph 5 :

Panasonic AVC Networks Czech, s. r. o.

U Panasoniku 1
320 84 Plzeň
Česká republika

Wichtige Informationen

Die Modell- und Seriennummer dieses Gerätes sind auf dem Typenschild an der Rückseite angegeben. Bitte tragen Sie die Seriennummer an der unten dafür vorgesehenen Stelle ein, und bewahren Sie diese Anleitung gemeinsam mit der Quittung als permanenten Kaufnachweis für den Fall eines Diebstahls bzw. Verlustes des Gerätes sowie einer Inanspruchnahme der Garantieleistung sorgfältig auf.

Modellnummer

Seriennummer

Panasonic Corporation

Web Site: <http://panasonic.net>

Deutsch